

Aktuelle Entwicklungen und Reaktionen auf die **Corona-Krise** im maritimen Sektor

Betrachtung ausgewählter Länder in Asien und Europa

4. Bericht | 12. Oktober 2020

Aktuelle Entwicklungen und Reaktionen auf die Corona-Krise im maritimen Sektor
Betrachtung ausgewählter Länder in Asien und Europa
Hamburg, 12. Oktober 2020

Autoren:
Runa Jörgens, Katja Leuteritz, Athanasios Tsitaies, Peipei Wang

Redaktion und Lektorat:
Rita Gwardys, Dr. Regine Klose-Wolf

Inhalt

1. Einleitung.....	5
2. Zusammenfassung.....	5
2.1 Asien	6
2.2 Europa.....	8
3. Länderübersicht Asien.....	9
3.1 Volksrepublik China.....	9
3.1.1 Allgemein.....	9
3.1.2 Schiffbau	10
3.1.3 Seeschifffahrt.....	10
3.2 Hongkong (Sonderverwaltungszone).....	11
3.2.1 Allgemein	11
3.2.2 Häfen.....	12
3.2.3 Schiffbau.....	12
3.2.4 Seeschifffahrt	12
3.3 Republik China/Taiwan.....	13
3.3.1 Allgemein	13
3.3.2 Schiffbau.....	13
3.3.3 Seeschifffahrt.....	14
3.4 Singapur.....	14
3.4.1 Allgemein	14
3.4.2 Häfen.....	15
3.4.3 Schiffbau.....	15
3.4.4 Seeschifffahrt	16
3.5 Republik Korea/Südkorea.....	17
3.5.1 Allgemein	17
3.5.2 Schiffbau.....	17
3.5.3 Seeschifffahrt.....	17
3.6 Japan	18
3.6.1 Allgemein	18
3.6.2 Häfen.....	18
3.6.3 Schiffbau.....	19
3.6.4 Seeschifffahrt	19
4. Länderübersicht Europa.....	20
4.1 Belgien	20
4.1.1 Allgemein.....	20
4.1.2 Seeschifffahrt.....	21

4.2 Finnland.....	21
4.2.1 Allgemein	21
4.2.2 Schiffbau.....	21
4.2.3 Seeschifffahrt.....	22
4.3 Frankreich.....	22
4.3.1 Allgemein	22
4.3.2 Schiffbau.....	23
4.3.3 Seeschifffahrt.....	23
4.4 Griechenland	23
4.4.1 Seeschifffahrt.....	24
4.5 Italien	25
4.5.1 Allgemein	25
4.5.2 Schiffbau.....	25
4.5.3 Seeschifffahrt.....	26
4.6 Kroatien.....	26
4.6.1 Allgemein	26
4.6.2 Schiffbau.....	27
4.7 Niederlande	27
4.7.1 Allgemein.....	27
4.7.2 Häfen	28
4.7.3 Schiffbau.....	28
4.7.4 Seeschifffahrt	28
4.8 Norwegen	29
4.8.1 Allgemein	29
4.8.2 Seeschifffahrt.....	29
4.9 Rumänien	30
4.9.1 Allgemein	30
4.9.2 Schiffbau.....	30
4.10 Spanien	30
4.10.1 Allgemein	30
4.10.2 Häfen.....	31
4.11 Vereinigtes Königreich	31
4.11.1 Allgemein.....	31
4.11.2 Schiffbau	31
4.11.3 Seeschifffahrt.....	32
5. Anlage	33

1. Einleitung

Zielsetzung:

Der vierte Bericht „Aktuelle Entwicklungen und Reaktionen auf die Corona-Krise im maritimen Sektor“ stellt Informationen über die aktuelle Situation und die Entwicklungen im maritimen Sektor in der Volksrepublik China einschließlich Hongkong [Sonderverwaltungszone], in der Republik China/Taiwan, in Singapur, in der Republik Korea/Südkorea und in Japan bereit. Wie bereits im dritten Bericht wurden in dem nun vorliegenden die Branchen Schiffbau, Häfen und Schifffahrt aus diversen europäischen Ländern in die Betrachtung mit aufgenommen.

Anders als die vorherigen Berichte legt der vorliegende seinen Schwerpunkt auf die aktuelle maritime Situation in den jeweiligen Staaten und betrachtet hierbei unter anderem Entwicklungen in der Seeschifffahrt, in den Häfen und im Schiffbau. Informationen über neue staatliche Unterstützungsmaßnahmen für die maritime Branche wurden ebenfalls aufgenommen. Flankiert werden die Informationen durch eine Einordnung der aktuellen wirtschaftlichen Situation der betrachteten Staaten. Zudem ist im Anhang ein Überblick über ausgewählte, weiterführende Informationen zu finden.

Vorgehensweise:

Die vorgestellten Informationen beruht auf einer Sammlung offizieller Angaben sowie frei zugänglicher Quellen von Ministerien und Behörden der jeweiligen Staaten, Auslandsvertretungen, internationalen und nationalen Organisationen, Verbänden, Wissenschaftseinrichtungen, Presseagenturen, Informationsdiensten, Datenbanken etc., die kontinuierlich weiterentwickelt wird.

Die Recherche zu Asien und Europa wurde länderbezogen und nach den Teilbranchen Schiffbau (Werften, Zulieferer, ...), Schifffahrt (Reedereien, Makler, ...), Häfen (Hafenbetriebe, Port Authorities, ...) begonnen. Die Aufbereitung der gewonnenen Informationen in den betreffenden Abschnitten dieses Berichts folgt dieser Struktur.

Aktualität/Validität:

Die in diesem Zwischenbericht zusammengestellten Informationen basieren auf Recherchen im Zeitraum bis 12. Oktober 2020 in frei zugänglichen Quellen. Wir weisen darauf hin, dass sich viele Informationen täglich ändern, d.h. innerhalb kurzer Zeit veraltet sein können. Dennoch lassen sich über einen längeren Beobachtungszeitraum Entwicklungen erkennen und Trends ableiten. Je nach Land und Teilbranche konnten sehr unterschiedlich detaillierte Informationen gewonnen werden.

Vornehmlich werden in diesem Bericht die Entwicklungen seit der Veröffentlichung des dritten Berichts am 14. Juli 2020 betrachtet. Um Redundanzen zu vermeiden, verweist der hier nun vorliegende vierte Bericht für detailliertere Informationen an einigen wenigen Stellen auf die vorangegangenen. Alle Berichte sind auf der Webseite des Deutschen Maritimen Zentrums zu finden.¹

Die Validität der genutzten Quellen wurde nicht gesondert geprüft. Zur besseren Einschätzung sind für die Leser die Quellen angegeben.

2. Zusammenfassung

Seeverkehr generell

Die größten Auswirkungen von COVID-19 im Seeverkehr sind bei der Verfügbarkeit von Frachtraum auf Schiffen und von Containern weltweit zu beobachten. Auf die schnelle globale Ausbreitung des Coronavirus und eines in diesem Zuge folgenden Nachfrageeinbruchs in zahlreichen Schlüsselmärkten haben die Linienreedereien reagiert, indem sie Schiffskapazitäten in Form zusätzlicher Leerfahrten abgezogen und Fahrpläne entsprechend angepasst haben. Dadurch wurde die Gesamtkapazität in einigen großvolumigen Verkehren um mehr als 50% reduziert. Diese reduzierten Kapazitäten haben zu Disruptionen bei den traditionellen Container-Positionierungsmustern geführt, so dass eine Reihe von Engpässen bei Containern und Frachtraum zu beobachten sind.²

Mit einer Rückkehr des Seeverkehrs auf ein „normales“ Niveau könnte bereits im 4. Quartal zu rechnen sein.³

¹ <https://www.dmz-maritim.de/service/downloadbereich-mediathek/>, 06.10.2020.

² <https://logisticsinsights.agility.com/COVID19/ocean-freight%20/>, 22.09.2020.

³ <http://www.ernst-russ.de/de/news/schifffahrts-markt/berichte/schifffahrtsmarkt-kommentar-q2-2020.html#block1>, 01.10.2020.

Chartermarkt Containerschiffahrt:

Es gibt positive Anzeichen dafür, dass sich der Chartermarkt erholt. Die Anzahl der Abschlüsse pro Woche nimmt zu.⁴ Anhand des New ConTex⁵ ist zu erkennen, dass sich die Zeitcharterraten bei den dargestellten Typen 1.100, 1.700, 2.500, 2.700, 3.500 und 4.250 TEU wieder auf Vorjahresniveau bewegen.⁶

Crewwechsel generell:

Die nicht zu realisierenden Crewwechsel sind eines der größten unmittelbaren Probleme während der Pandemie. Nach wie vor sind diese nur unter immensen Anstrengungen (z.B. Flugcharter durch Reeder) möglich.

Die durch die Corona-Pandemie bedingten Schließungen von Landesgrenzen machen es weltweit sehr schwer, Crewwechsel auf Schiffen durchzuführen. Trotz gemeinsamer Aufrufe einzelner Agenturen der Vereinten Nationen und der Internationalen Seeschiffahrts-Organisation (IMO), wird die unmittelbare Krise auf See von den Regierungen seit Beginn der Pandemie nicht adäquat angegangen.⁷ Anfang September 2020 waren nach Schätzungen mehr als 300.000 Seeleute an Bord von Handelsschiffen, die nicht abgelöst werden konnten und deren Verträge ausgelaufen sind.⁸

Obwohl die Haupthäfen der Welt für Crewwechsel technisch offen sind, führen bürokratische Hürden in Verbindung mit fast täglich geänderten lokalen Coronavirus-Grenzkontrollen und Reisebeschränkungen dazu, dass seit Beginn der Pandemie nur 35% der anfallenden Crewwechsel durchgeführt werden konnten.⁹

Crewwechsel sind für die physische und psychische Gesundheit sowie Leistungsfähigkeit der Besatzung wichtig. Werden Besatzungsmitglieder nicht rechtzeitig abgelöst, steigt die Gefahr menschlicher Fehler und gefährdet damit die Sicherheit der Schiffe.¹⁰

Die weltweit eingeschränkten Reisemöglichkeiten führen weiterhin dazu, dass das Servicepersonal, aber auch Ersatzteile nicht in gewohnter Form an Bord kommen können, was zu Störungen bei zentralen Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten und in der Folge zu einem erhöhten Risiko von Maschinen- und Anlageschäden führt.¹¹

2.1 Asien

Häfen und Umschlagsentwicklung:

Der Seehandelsverkehr zwischen Deutschland und Asien ist in den ersten vier Monaten des Jahres 2020 deutlich rückläufig im Verhältnis zum Vorjahreszeitraum. Zu beobachten gilt, ob sich der Seehandel über die Sommermonate wieder erholt.

⁴ <https://hansa-online.de/2020/08/featured/158776/charterraten-fuer-panamax-containerschiffe-legen-stark-zu/>, 01.10.2020.

⁵ Der ConTex (Container Ship Time Charter Assessment Index) wird seit Oktober 2007 vom Verband Hamburger und Bremer Schiffsmakler e.V. (VHBS) veröffentlicht. Im Mai 2010 wurde der Index erweitert und in New ConTex umbenannt.

⁶ Vgl. <https://www.vhbs.de/index.php?id=79>, 01.10.2020.

⁷ <https://www.itfseafarers.org/en/news/beyond-limit-safe-shipping-itf-general-secretarys-un-address>, 29.09.2020.

⁸ <http://www.imo.org/en/MediaCentre/HotTopics/Pages/FAQ-on-crew-changes-and-repatriation-of-seafarers.aspx>, 22.09.2020.

⁹ <https://lloydlist.maritimeintelligence.informa.com/LL1133667/Crew-change-crisis-deepens-amid-bureaucracy-logistics-and-cost>, 22.09.2020.

¹⁰ https://www.allianz.com/de/presse/news/studien/200715_Allianz-AGCS-Totalverluste-in-der-Seeschiffahrt-auf-Rekordtief.html, 22.09.2020.

¹¹ https://www.allianz.com/de/presse/news/studien/200715_Allianz-AGCS-Totalverluste-in-der-Seeschiffahrt-auf-Rekordtief.html, 22.09.2020.

Tabelle 1: Gesamtgüterumschlag im deutschen Seeverkehr am Beispiel ausgewählter asiatischer Handelspartner

Ein-/ Ausladeregion	2020	2020	2019	Veränderung gegenüber		Januar bis Juni			
	Juni	Mai	Juni	Vormonat	Vorjahres- monat	2020	2019	Veränderung ggü. Vorjahreszeitraum	
	1.000 t			%		1.000 t		%	
China	1.405	1.799	2.062	-21,9	-31,8	10.558	11.923	-1.364	-11,4
Singapur	358	390	454	-8,1	-21,0	2.307	3.047	-740	-24,3
Südkorea	425	620	276	-31,4	53,9	2.061	1.806	255	14,1

Quelle: eigene Darstellung nach https://www.destatis.de/DE/Themen/Branchen-Unternehmen/Transport-Verkehr/Gueterverkehr/Publikationen/Downloads-Schifffahrt/seeschifffahrt-monat-2080500201064.pdf?__blob=publicationFile, 11.10.2020.

Seeverkehr in der Asien-Pazifik-Region:

Es sind nur noch wenige Leerfahrten und Stornierungen zu beobachten. Der Seeverkehr im transpazifischen Bereich ist fast zur Normalität zurückgekehrt. Die Linienreederei stellen in diesem Fahrtgebiet die ursprünglichen Frachtkapazitäten wieder zur Verfügung.¹²

Es werden Auswirkungen der chinesischen „Golden Week“ (Nationaltagwoche) mit Leerfahrten in der 42. Kalenderwoche 2020 erwartet.¹³

Von Asien nach Nordeuropa und in den Mittelmeerraum:

Die Linien erhöhen Ihre Frachtkapazitäten.¹⁴ Der Auslastungsgrad der Schiffe liegt bei 90%. Es können Kapazitätsengpässe beobachtet werden.¹⁵

Transpazifik:

Aufgrund der gestiegenen Nachfrage aus den USA (West- und Ostküste) haben die Linienreedereien das Kapazitätsangebot deutlich erhöht. Auch hier werden Leerfahrten aufgrund der chinesischen Golden Week erwartet.¹⁶

Naher Osten, indischer Subkontinent, Intra-Asien:

Der Kapazitätsabbau in den letzten Wochen hält das Ratenniveau im Nahen Osten, in Pakistan und Südostasien mit einer Auslastung der Schiffe von über 95% hoch.¹⁷

Hafenbetrieb:

Im Allgemeinen sind die Häfen offen und einsatzbereit.¹⁸

Schiffbau:

Seit dem letzten Bericht vom 14. Juli 2020 haben mit Ausnahme von Singapur keine weiteren Länder Unterstützungsmaßnahmen für den Schiffbau angekündigt. Die Regierung Singapurs hat ein bereits bestehendes Hilfspaket („Job Support Scheme“¹⁹) bis März 2021 verlängert und gleichzeitig Anpassungen für die verschiedenen Teilbranchen der See- und Offshore-Sektoren (inklusive Schiffbau) vorgestellt.

Insgesamt meldeten zahlreiche Unternehmen weltweit den Erhalt neuer nationaler und internationaler Aufträge sowie die Fortführung bestehender und den Abschluss neuer Aufträge.

¹² <https://www.bollere-logistics.com/en/Documents/Coronavirus-MARKET-OUTLOOK.pdf>, 22.09.2020.

¹³ Ebd., 29.09.2020.

¹⁴ Ebd., 29.09.2020.

¹⁵ <https://logisticsinsights.agility.com/COVID19/ocean-freight%20/>, 22.09.2020.

¹⁶ <https://www.bollere-logistics.com/en/Documents/Coronavirus-MARKET-OUTLOOK.pdf>, 22.09.2020.

¹⁷ <https://logisticsinsights.agility.com/COVID19/ocean-freight%20/>, 22.09.2020.

¹⁸ <https://www.agility.com/insights/COVID19/ocean-freight%20/>, 22.09.2020.

¹⁹ https://www.dmz-maritim.de/wp-content/uploads/2020/07/200714_Bericht-%C3%BCber-die-Coronakrise-in-Asien-und-Europa.pdf, 12.10.2020.

2.2 Europa

Häfen und Umschlagsentwicklung:

Der Seehandelsverkehr zwischen Deutschland und anderen europäischen Ländern war in den ersten vier Monaten des Jahres 2020 rückläufig im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Dies gilt nicht für andere europäische Seetransportbeziehungen, so verzeichnen z.B. Griechenland, Spanien und Belgien starke Zuwächse. Es muss weiterhin beobachtet werden, ob sich der gesamte europäische Seehandel über die Sommermonate hinweg wieder erholt.

Tabelle 2: Gesamtgüterumschlag im deutschen Seeverkehr am Beispiel Europas und europäischer Handelspartner

Ein-/Ausladeregion	2020		2019	Veränderung gegenüber		Januar bis Juni			
	Juni	Mai	Juni	Vor-monat	Vorjahres-monat	2020	2019	Veränderung ggü. Vorjahreszeit-raum	
	1 000 t			%		1 000 t		%	
Europa	12.813	14.075	13.871	-9,0	-7,6	52.694	55.557	-3.263	-5,8
Europäische Union	7.573	8.306	8.022	-8,8	-5,6	30.468	31.964	-1.496	-4,7
darunter:									
Schweden	1.904	1.925	1.911	-1,1	-0,4	11.806	12.733	-927	-7,3
Finnland	1.119	1.175	1.438	-4,8	-22,2	6.972	8.389	-1.418	-16,9
Dänemark	885	918	1.031	-3,6	-14,2	5.659	6.186	-526	-8,5
Niederlande	809	839	797	-3,6	1,5	4.587	4.224	363	8,6
Belgien	392	308	386	27,1	1,4	2.532	2.315	217	9,4
Litauen	387	373	401	3,7	-3,5	2.504	2.750	-246	-9,0
Polen	351	410	457	-14,4	-23,1	2.500	2.522	-22	-0,9
Spanien	318	366	270	-13,1	18,0	2.179	1.756	423	24,1
Lettland	263	283	334	-7,1	-21,2	1.589	2.828	-1.238	-43,8
Estland	192	144	171	33,5	11,8	892	861	30	3,5
Frankreich	154	177	339	-13,1	-54,6	1.031	1.838	-807	-43,9
Griechenland	148	103	138	43,7	7,5	583	536	47	8,8
Irland	147	40	40	266,9	267,7	384	322	62	19,2
Portugal	92	118	100	-22,1	-8,4	696	833	-137	-16,5
Italien	77	67	144	14,7	-46,3	455	736	-281	-38,2
Übrige europäische Länder	4.275	4.742	5.745	-9,9	-25,6	30.956	36.277	-5.321	-14,7
Darunter:									
Vereinigtes Königreich	1.422	1.148	1.080	23,9	31,6	7.474	7.147	327	4,6
Russland	1.406	1.666	2.225	-15,6	-36,8	11.572	14.184	-2.613	-18,4

Quelle: eigene Darstellung nach https://www.destatis.de/DE/Themen/Branchen-Unternehmen/Transport-Verkehr/Gueterverkehr/Publikationen/Downloads-Schifffahrt/seeschifffahrt-monat-2080500201064.pdf?__blob=publicationFile, 11.10.2020.

Seeverkehr in Europa:

Es sind weiterhin Einschränkungen auf den Routen nach Ostasien, in den Nahen Osten, den indischen Subkontinent und nach Ozeanien in Form von Kapazitätsbeschränkungen zu beobachten.²⁰

²⁰ <https://www.de.dsv.com/unternehmen/latest-news/2020/09/Kapazitaetsengpaesse>, 01.10.2020.

Die Linienreedereien haben in Europa als Reaktion auf die Auswirkungen der Corona-Pandemie einige Dienste eingestellt und weitere Leerfahrten für das gesamte 3. Quartal angekündigt.²¹ So gibt beispielsweise die Hapag Lloyd an, die Frequenz ihrer Dienste reduziert und einen Teil ihres Netzwerkes angepasst bzw. sich entschieden zu haben, Dienste für einen bestimmten Zeitraum auszusetzen.²²

Engpässe bei der Ausrüstung:

Die allgemeine Situation der Verfügbarkeit von Containern in den europäischen Häfen hat sich gegenüber dem Vorberichtszeitraum verbessert. Allerdings ist an verschiedenen Orten in Europa nach wie vor ein Mangel an Kühlcontainern zu beobachten.²³

Reedereien:

Die Seeschiffahrtsunternehmen haben Business-Continuity-Pläne eingeführt. Wesentliche Arbeiten werden von den Notbesatzungen in den Büros verrichtet werden, während ein Großteil des Personals im Home-Office arbeitet.²⁴

Häfen:

Im Allgemeinen sind die Häfen offen und einsatzbereit.²⁵

Schiffbau:

Die für diesen Bericht durchgeführte Recherche erstreckte sich auf sieben europäische Schiffbau-Nationen (Finnland, Frankreich, Italien, Kroatien, Niederlande, Rumänien, Spanien und das Vereinigte Königreich). Für die meisten Länder wurden keine schiffbauspezifischen Maßnahmen identifiziert. Insgesamt ist die Situation im Schiffbau heterogen: Während Firmen in den Niederlanden und Rumänien die Fertigstellung von Schiffen und den Abschluss neuer Aufträge meldeten, wurde eine Verlangsamung in der Produktion bei Firmen wie Fincantieri (Italien) festgestellt. In Frankreich und Finnland waren Unternehmen zum Teil dazu gezwungen, Entlassungen sowie eine Reduzierung der Produktions- und Fixkosten vorzunehmen. Als eine staatliche Maßnahme hat die kroatische Regierung zur Rettung einheimischer Werften staatliche Bürgschaften zur Verfügung gestellt.

3. Länderübersicht Asien

3.1 Volksrepublik China

3.1.1 Allgemein

Nach offiziellen Angaben lag die Gesamtauslastung der chinesischen Industrie im 2. Quartal 2020 bei 74,4% (-2,0% gegenüber dem Vorjahreszeitraum). Gegenüber dem 1. Quartal 2020 entspricht dies einem Anstieg von 7,1%.²⁶ Den Warenwert der Güter im Import und Export beziffert das chinesische Statistikamt für Juli 2020 auf einen Gesamtwert von 2.927 Mrd. Renminbi (rd. 361,5 Mrd. Euro), was einem Anstieg von 6,5% gegenüber dem Vorjahr entspricht. Die Handelsbilanz wies einen Überschuss von 442,2 Mrd. Renminbi (rd. 54,6 Mrd. Euro) auf.²⁷ Die Gesamtgewinne aller Unternehmen gingen in den ersten sieben Monaten des Jahres 2020 gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 8,1% zurück.²⁸

²¹ <https://www.bollere-logistics.com/en/Pages/COVID-19.aspx>, 22.09.2020.

²² <https://www.hapag-lloyd.com/de/about-us/covid-19-update/covid-19-update.html>, 01.10.2020.

²³ <https://www.agility.com/insights/COVID19/ocean-freight/>, 22.09.2020.

²⁴ <https://www.agility.com/insights/COVID19/ocean-freight/>, 22.09.2020.

²⁵ <https://www.agility.com/insights/COVID19/ocean-freight/>, 22.09.2020.

²⁶ http://www.stats.gov.cn/english/PressRelease/202007/t20200716_1776351.html, 11.09.2020.

²⁷ http://www.stats.gov.cn/english/PressRelease/202008/t20200814_1783063.html, 11.09.2020.

²⁸ http://www.stats.gov.cn/english/PressRelease/202008/t20200828_1786513.html, 11.09.2020.

Reisebeschränkungen:

Die von China mit Wirkung vom 28. März 2020 verfügte Einreisesperre für ausländische Staatsangehörige wurde am 11. August 2020 für Personen aus EU-Mitgliedsstaaten, die über gültige Aufenthaltsgenehmigungen verfügen, aufgehoben.²⁹ Bei der Einreise muss ein negativer Nukleinsäure Test auf COVID-19, der nicht älter ist als drei Tage, vorgelegt werden.³⁰

3.1.2 Schiffbau

Laut Statistiken der China Association of National Shipbuilding Industry (CANSI) lag die Schiffbauleistung in den ersten acht Monaten des Jahres 2020 bei 24,1 Mio. dwt (deadweight tonnage). Dies entspricht einem Rückgang von 7,1% im Vergleich zum Vorjahr. Der Auftragsbestand lag Ende August 2020 bei 72,6 Mio. dwt (-8,2% gegenüber 2019); das neu eingegangene Auftragsvolumen betrug 15,0 Mio. dwt (-4,5% gegenüber 2019).

Das Exportvolumen im Schiffbau betrug 22,2 Mio. dwt (-8,1% gegenüber 2019); die neu eingegangenen Exportaufträge ergaben 13,6 Mio. dwt (-6,6% gegenüber 2019); der Bestand an Exportaufträgen belief sich Ende August 2020 auf 66,9 Mio. dwt (-7,1% gegenüber 2019).

Die 75 Hauptakteure der chinesischen Schiffbauindustrie erwirtschafteten in den ersten acht Monaten des Jahres 2020 ein Betriebsergebnis in Höhe von 169 Mrd. Renminbi (rd. 21,2 Mrd. Euro). Aus diesem ergab sich ein Gesamtgewinn von 1,2 Mrd. Renminbi (rd. 145 Mio. Euro), was einen Rückgang um 2,3% bzw. 47,0% im Vergleich zum Vorjahr bedeutet.³¹

Trotz der aktuellen Situation meldeten zahlreiche chinesische Werften die Fertigstellung und Auslieferung von Schiffen sowie den Abschluss neuer Schiffbauaufträge. Einige Beispiele: Am 22. September 2020 wurde eines von neun 23.000-TEU-LNG-Containerschiffen der französischen Reederei CMA CGM übergeben.³² Am 21. September 2020 unterzeichnete die chinesische Werft CSSC Jiangnan Shipyard eine Absichtserklärung mit dem japanischen Unternehmen Kumiai Senpaku für den Bau eines 40.000 m³ fassenden Flüssiggastankers.³³ Ende August erteilte die SITC International Holdings Company mit Sitz in Hongkong einen Auftrag für den Bau von zwölf Feederschiffen an die Yangzijiang Shipbuilding.³⁴

3.1.3 Seeschifffahrt

Durch die Corona-Krise ist die Menge des Containertransports per Schiene gestiegen. Es ist zudem eine Verlagerung des Warenstroms vom Schiff auf die Schiene zu beobachten. Innerhalb von China wird v.a. Schüttgut mit der Bahn transportiert. Auch die Anzahl der zwischen China und Europa verkehrenden Containerzüge steigt.³⁵

Nach Angaben staatlicher Medien (China State Railway Corporation) fuhren im 1. Halbjahr 2020 über 5.100 Containerzüge zwischen Europa und der Volksrepublik China, was gegenüber dem Vorjahreszeitraum einem Zuwachs von 36% gleichkam.³⁶ Unklar ist, ob dieser Trend auch nach der Krise anhält.³⁷

Seefracht-Kapazitäten:

Die Seefracht-Kapazitäten sind aufgrund der Disposition durch die Linienreedereien auf allen wichtigen Handelsrouten eingeschränkt.³⁸

²⁹ <https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/laender/china-node/chinasicherheit/200466>, 22.09.2020.

³⁰ <http://de.china-embassy.org/det/sqyw/t1811135.htm>, 24.09.2020.

³¹ <https://www.seatrade-maritime.com/shipbuilding/newbuilding-orders-chinese-yards-fall-45-first-eight-months-2020>, 21.09.2020.

³² <https://www.marinelink.com/news/worlds-largest-lngfueled-containership-481852>, 22.09.2020.

³³ <https://www.seatrade-maritime.com/shipbuilding/jiangnan-shipyard-secures-lpg-carrier-order-kumiai-senpaku>, 14.09.2020.

³⁴ <https://www.seatrade-maritime.com/shipbuilding/sitc-orders-12-container-vessels-yangzijiang>, 14.09.2020.

³⁵ <https://www.gtai.de/gtai-de/trade/branchen/branchenbericht/china/corona-befluegelt-containertransport-per-schiene-543460#toc-anchor--2>, 29.09.2020.

³⁶ http://www.china-railway.com.cn/english/news/202009/t20200914_108681.html, 29.09.2020

³⁷ <https://www.gtai.de/gtai-de/trade/branchen/branchenbericht/china/corona-befluegelt-containertransport-per-schiene-543460#toc-anchor--2>, 29.09.2020.

³⁸ <https://logisticsinsights.agility.com/COVID19/china/>, 29.09.2020.

Herkunft	Ziel	Aktueller Kapazitätsstatus	Verfügbarkeit von Containern
China	Afrika	Eingeschränkt	Eingeschränkt verfügbar
China	Nordamerika	Erheblich eingeschränkt	Eingeschränkt verfügbar
China	Asien/Pazifik	Eingeschränkt	Eingeschränkt verfügbar
China	Europa – Mittelmeer	Erheblich eingeschränkt	Eingeschränkt verfügbar
China	Naher Osten	Eingeschränkt	Eingeschränkt verfügbar

Quelle: <https://www.agility.com/insights/COVID19/china/>, 12.10.2020.

Crewwechsel:

Crewwechsel sind weiterhin ausschließlich für Seeleute mit chinesischer Staatsbürgerschaft erlaubt. Ein Wechsel kann nur nach vorheriger Genehmigung der örtlichen Behörden geschehen, die jedoch nicht immer erteilt wird.³⁹

Medizinische Hinweise:

Weiterhin müssen auf allen Schiffen, die chinesische Häfen anlaufen, der Gesundheitszustand und die Körpertemperatur der Besatzung, vor der Ankunft des Schiffes und während des Aufenthalts im Hafen täglich, an die zuständigen Gesundheitsbehörden gemeldet werden.

Sollte die Temperatur bei Mitgliedern der Besatzung anormal hoch sein, entscheidet das Zoll-/Quarantänebüro, ob die Schiffe zur weiteren Beobachtung vor Anker gehen müssen oder einlaufen dürfen. Wenn vor dem Anlegen des Schiffes bei einem oder mehreren Mitgliedern der Besatzung Fieber auftritt, wird das Schiff in der Regel auf der Reede einer Quarantäneinspektion unterzogen.⁴⁰

3.2 Hongkong (Sonderverwaltungszone)

3.2.1 Allgemein

Nach Angaben des lokalen Statistikamtes ist die reale Wirtschaftsleistung im 1. Halbjahr 2020 um 9% gegenüber dem Vorjahr gesunken. Eine Regierungsprognose vom August 2020 geht für das Gesamtjahr 2020 von einem Rückgang des Bruttoinlandsproduktes (BIP) von 6 bis 8% aus. Mit einer nachhaltigen Erholung sei erst ab 2021 zu rechnen.⁴¹

Der Warenhandel Hongkongs stabilisiert sich langsam. Im Juli 2020 kam es zum einem Import-Rückgang von 3,0% sowie zu einem Export-Rückgang von 3,4% gegenüber dem Vorjahresmonat. Zu Jahresbeginn 2020 hatten die Rückgänge noch im zweistelligen Bereich gelegen.⁴²

Reisebeschränkungen:

Seit dem 25. März 2020 ist eine Einreise nach Hongkong für Personen ohne Aufenthaltsberechtigungen nicht möglich. Personen mit Aufenthaltsberechtigungen, die aus dem Ausland zurückkehren, müssen nach Einreise eine verpflichtende 14-tägige Heimquarantäne absolvieren. Diese Regelung gilt bis mindestens 31. Dezember 2020. Seit dem 22. April 2020 müssen sich Einreisende einem Speicheltest unterziehen.⁴³

Weiterführende Informationen sind unter folgendem Link zu finden: <https://www.coronavirus.gov.hk/eng/index.html>⁴⁴

³⁹ <https://wilhelmsen.com/ships-agency/campaigns/coronavirus/coronavirus-map/>, 22.09.2020.

⁴⁰ <https://www.iss-shipping.com/pages/coronavirus-port-country-implications>, 22.09.2020.

⁴¹ <https://www.gtai.de/gtai-de/trade/specials/special/hongkong/covid-19-allgemeine-situation-und-konjunktur-entwicklung-235200>, 21.09.2020.

⁴² <https://www.gtai.de/gtai-de/trade/wirtschaftsumfeld/bericht-wirtschaftsumfeld/hongkong/hongkongs-aussenhandel-zwischen-coronakrise-und-sicherheitsgesetz-543596>, 21.09.2020.

⁴³ <https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/laender/hongkong-node/hongkongsicherheit/200854>, 22.09.2020.

⁴⁴ <https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/laender/hongkong-node/hongkongsicherheit/200854>, 22.09.2020.

3.2.2 Häfen

Alle Häfen funktionieren wie vor der Corona-Krise. Es gibt vereinzelte Auslassungen von Anläufen, die Kapazitäten in den Häfen sind begrenzt.⁴⁵

Im Hafen von Hongkong wurden in den ersten acht Monaten des Jahres 2020 11.764 Mio. TEU umgeschlagen. Dies entspricht einem Rückgang von 4% gegenüber dem Vorjahreszeitraum.⁴⁶

3.2.3 Schiffbau

Mitte September 2020 schloss die Arab Shipbuilding & Repair Yard (ASRY) eine Vereinbarung mit AMS International Group als ihrem exklusiven Vertreter in Singapur und Hongkong.⁴⁷

Nach der Insolvenz mehrerer kleinerer Kreuzfahrtreedereien gerät auch Genting-Hongkong, ein asiatisches Tourismusunternehmen mit Kreuzfahrtreederei, in finanzielle Schwierigkeiten. Dies hat Konsequenzen für die MV Werften, die zur Genting-Gruppe gehören. Für sie hat der Finanzausschuss des Landtags Mecklenburg-Vorpommern Ende August 2020 28 Mio. Euro zur Unterstützung freigegeben.⁴⁸ Die Landesregierung folgte am 2. Oktober 2020 mit staatlichen Überbrückungshilfen in Höhe von 190 Mio. Euro.⁴⁹

Genting hatte angekündigt, vorübergehend alle Zahlungen an Gläubiger und Banken einzustellen. Das Unternehmen musste mehrfach Gewinnwarnungen herausgeben und konnten einige Zahlungsverpflichtungen nicht erfüllen. Die Schulden sollen sich auf derzeit 3,4 Mrd. US-Dollar (2,9 Mio. Euro) angehäuft haben.⁵⁰

3.2.4 Seeschifffahrt

Seefracht-Kapazitäten:

Bei einem derzeitigen Auslastungsgrad der Schiffe von 90% sind Kapazitätsengpässe auf den Strecken zwischen Hongkong und Nordamerika sowie Hongkong und Europa (einschließlich Mittelmeer) zu beobachten.⁵¹

Herkunft	Ziel	Aktueller Kapazitätsstatus	Verfügbarkeit von Containern
Hongkong	Afrika	Eingeschränkt	Eingeschränkt verfügbar
Hongkong	Nordamerika	Erheblich eingeschränkt	Eingeschränkt verfügbar
Hongkong	Asien/Pazifik	Eingeschränkt	Eingeschränkt verfügbar
Hongkong	Europa – Mittelmeer	Erheblich eingeschränkt	Eingeschränkt verfügbar
Hongkong	Naher Osten	Eingeschränkt	Eingeschränkt verfügbar

Quelle: <https://www.agility.com/insights/COVID19/hongkong/>, 12.10.2020.

Crewwechsel:

Mit Wirkung vom 29. Juli 2020 dürfen Crewwechsel bis auf weiteres nur noch bei Frachtschiffen mit Ladungsumschlag durchgeführt werden.⁵²

Wenn die folgenden drei Punkte zutreffen, sind Seeleute von der obligatorischen Quarantäne befreit:

- Alle Besatzungsmitglieder, die am internationalen Flughafen von Hongkong ankommen, müssen vor dem Besteigen des Flugzeugs einen maximal 48 Stunden alten negativen Nukleinsäuretest auf COVID-19 vorweisen. Dieser muss von einem anerkannten Labor durchgeführt worden sein (dies muss vom Reeder bzw. Crewmanager bestätigt werden).

⁴⁵ https://www.bollere-logistics.com/en/Pages/news/Coronavirus_Impact_Update.aspx, 29.09.2020.

⁴⁶ <http://www.hongkongmaritimehub.com/volume-growth-falters-at-port-of-hong-kong/>, 21.09.2020

⁴⁷ <https://www.seatrade-maritime.com/shipbuilding/asry-appoints-new-agent-singapore-and-hong-kong>, 18.09.2020.

⁴⁸ <https://www.ndr.de/nachrichten/mecklenburg-vorpommern/Finanzausschuss-gibt-Geld-fuer-MV-Werften-frei,mvwerften288.html>, 14.09.2020.

⁴⁹ <https://www.ndr.de/nachrichten/mecklenburg-vorpommern/MV-Werften-Landesregierung-stimmt-Bundeshilfen-zu-mvwerften300.html>, 02.10.2020.

⁵⁰ <http://worldwidewave.de/genting-probleme-fuer-werften-mv>, 14.09.2020.

⁵¹ <https://www.de.dsv.com/unternehmen/latest-news/2020/09/Kapazitaetsengpaesse>, 01.10.2020.

⁵² <https://www.coronavirus.gov.hk/eng/exempted-persons-faq.html>, 24.09.2020.

- Bei der Ankunft in Hongkong wird ein Speicheltest im „Temporary Specimen Collection Center“ (TSCC) des Department of Health auf dem Gelände der AsiaWorld-Expo vorgenommen. Das Testergebnis muss dort oder an einem zugewiesenen Ort abgewartet werden und negativ sein.
- Es muss ein Genehmigungsschreiben des zuständigen Ministeriums in Hongkong für den Crewwechsel vorliegen.

Seeleuten, die bei Ankunft die drei erforderlichen Nachweise nicht vorlegen können, wird eine obligatorische Quarantäne auferlegt oder die Einreise verweigert, so dass sie nicht an Bord der Schiffe gehen können.

Weiter muss ein Punkt-zu-Punkt-Transfer für die Besatzungsmitglieder organisiert sein. Die Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel, die gleichzeitig der Allgemeinheit dienen, ist verboten. Ein- und ausreisende Seeleute dürfen nur zwischen den Schiffen und dem Flughafen hin- und hergefahren werden.⁵³

Medizinische Hinweise:

Besatzungsmitglieder müssen bei Landgang einen Mund-Nasen-Schutz tragen.

Der Gesundheitszustand muss laufend geprüft und die Körpertemperatur täglich gemessen werden.⁵⁴

3.3 Republik China/Taiwan

3.3.1 Allgemein

Taiwan ist im Vergleich zu anderen asiatischen Staaten nur wenig von COVID-19 betroffen. Dennoch hat es seine ursprüngliche Wachstumsprognose für 2020 nach unten korrigiert. Erwartet werden nun statt eines BIP-Anstiegs von 2,7% ein Wachstum von 1,7%. Germany Trade & Invest (GTAI) rechnet damit, dass sich das BIP zwischen 0,0% und den angestrebten 1,7% bewegen wird.⁵⁵

Das Anfang April 2020 von der Regierung veranlasste Hilfspaket zur Unterstützung der Konjunktur in Höhe von rd. 3,3 Mrd. US-Dollar⁵⁶ wurde auf 35 Mrd. US-Dollar aufgestockt. Mit den Maßnahmen sollen die Liquidität der Unternehmen gesichert, die Erwerbslosenrate geringgehalten und der Transportsektor unterstützt werden. Darüber hinaus senkte die taiwanische Zentralbank den Leitzins um 0,25 Basispunkte auf 1,125% und unterschritt damit den bisherigen Tiefstand während der Wirtschafts- und Finanzkrise 2008.⁵⁷

Reisebeschränkungen:

Die Einreise nach Taiwan ist seit dem 29. Juni 2020 nur einem eingeschränkten Personenkreis erlaubt. Darunter fallen: Geschäftsreisende, Familienangehörige und Besucher zu anderen Zwecken als Privatbesuche oder Tourismus bis maximal drei Monate mit einem Visum einer Taipei-Vertretung, Inhaber einer taiwanischen Daueraufenthaltsgenehmigung (ARC/APRC, Blaue Karte MoFA), Inhaber eines „Business Visums“ oder eines „COVID-19-Visums“ einer Taipei-Vertretung.⁵⁸

3.3.2 Schiffbau

Anfang August 2020 fand auf der taiwanischen Schiffswerft Lungteh Shipbuilding eine Stapellauf-Zeremonie für die Minenverlegerschiffe der 1. Min Jiang- Klasse statt. Die neue Klasse wird für die Marine der Republik China (Taiwan) gebaut. Das erste Minenverlegerschiff soll planmäßig noch in diesem Jahr ausgeliefert werden. Nach Angaben des taiwanischen Verteidigungsministeriums sollen weitere vier Minenverleger 2021 fertiggestellt werden.⁵⁹

⁵³ <https://www.coronavirus.gov.hk/eng/exempted-persons-faq.html>, 24.09.2020.

⁵⁴ <https://wilhelmsen.com/ships-agency/campaigns/coronavirus/coronavirus-map/>, 22.09.2020.

⁵⁵ <https://www.gtai.de/qtai-de/trade/specials/special/taiwan/taiwans-wirtschaft-haelt-sich-wacker-236880>, 22.09.2020.

⁵⁶ https://www.dmz-maritim.de/wp-content/uploads/2020/05/Reaktionen-Corona-Krise_2_13.05.2020.pdf, 02.10.2020.

⁵⁷ <https://www.gtai.de/qtai-de/trade/specials/special/taiwan/taiwans-wirtschaft-haelt-sich-wacker-236880>, 22.09.2020.

⁵⁸ <https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/laender/taiwan-node/taiwansicherheit/200896>, 22.09.2020.

⁵⁹ <https://www.navalnews.com/naval-news/2020/08/taiwan-launches-1st-mine-laying-ship-for-roc-navy/>, 23.09.2020.

3.3.3 Seeschifffahrt

Seefracht-Kapazitäten:

Alle Häfen sind wieder im normalen Arbeitszustand.⁶⁰ Aufgrund der COVID-19-Situation im Nahen Osten und den damit verbundenen Leerfahrten kommt es zu Kapazitätsengpässen auf den Strecken.⁶¹

Herkunft	Ziel	Aktueller Kapazitätsstatus	Verfügbarkeit von Containern
Taiwan	Afrika	Uneingeschränkt	Normal - verfügbar
Taiwan	Nordamerika	Eingeschränkt	Normal - verfügbar
Taiwan	Asien/Pazifik	Uneingeschränkt	Normal - verfügbar
Taiwan	Europa - Mittelmeer	Eingeschränkt	Normal - verfügbar
Taiwan	Naher Osten	Erheblich eingeschränkt	Normal - verfügbar

Quelle: <https://www.agility.com/insights/COVID19/taiwan/>, 12.10.2020.

Crewwechsel:

Besatzungswechsel und Landgänge sind in taiwanesischen Häfen nicht erlaubt. Eine Einreise unter Befreiung der Visumpflicht ist bis auf weiteres ausgesetzt.⁶²

Besonderheiten:

Seit dem 6. Februar 2020 ist es Kreuzfahrtschiffen nicht erlaubt, in taiwanische Häfen einzulaufen oder vor Anker zu gehen.⁶³

Medizinische Hinweise:

Besatzungsmitglieder der Schiffe, die taiwanische Häfen anlaufen wollen, müssen vor Ankunft zweimal täglich ihre Körpertemperatur aufzeichnen, damit sie dem Quarantäne-Büro vorgelegt werden kann. Alle Besatzungsmitglieder müssen während ihres Aufenthalts im Hafen eine chirurgische Maske und Einweghandschuhe tragen.⁶⁴

3.4 Singapur

3.4.1 Allgemein

In Singapur wird ein realer Rückgang des BIP um rd. 6% gegenüber dem Vorjahr erwartet. Von Januar bis Mai 2020 wurde ein kumulierter Import-Rückgang von 6,7% gegenüber dem Vorjahr verzeichnet, wobei der Rückgang im Mai mit -26,2% am stärksten ausgeprägt war. Auch die Exporte gaben im Mai um 23,9% nach. Eine Besserung wird frühestens für das 4. Quartal 2020 erwartet.⁶⁵

Die Wirtschaft Singapurs ging im 2. Quartal 2020 im Vorjahresvergleich um 13,2% zurück. Der Transport- und Lagersektor schrumpfte im Vergleich zum Vorjahr um 39,2%. Aufgrund des ebenfalls gedämpften außenwirtschaftlichen Umfelds gehen das Singapore Department of Statistics und das Ministry of Trade and Industry davon aus, dass insbesondere im Schiffbau- und Offshore-Segment der Abschwung deutlicher und langwieriger ausfallen wird als ursprünglich angenommen.⁶⁶

⁶⁰ <https://www.iss-shipping.com/pages/coronavirus-port-country-implications>, 22.09.2020.

⁶¹ <https://www.bollere-logistics.com/en/Pages/COVID-19.aspx>, 01.10.2020.

⁶² <https://www.iss-shipping.com/pages/coronavirus-port-country-implications>, 22.09.2020.

⁶³ Ebd., 22.09.2020.

⁶⁴ Ebd., 22.09.2020.

⁶⁵ <https://www.gtai.de/gtai-de/trade/wirtschaftsumfeld/wirtschaftsausblick/singapur/singapurs-offene-wirtschaft-leidet-unter-covid-19-274340>, 11.09.2020.

⁶⁶ <https://www.singstat.gov.sg/-/media/files/news/gdp2q2020.pdf>, 11.09.2020.

Reisebeschränkungen:

Weiterhin untersagt die singapurische Regierung allen Besuchsreisenden die Einreise nach Singapur. Inhaber von Daueraufenthaltstiteln (Permanent Residents) dürfen wieder nach Singapur einreisen. Inhaber von längerfristigen Aufenthaltstiteln dürfen nach vorheriger Genehmigung durch die zuständige Behörde ebenfalls einreisen.⁶⁷

Alle Reisenden müssen vor Antritt der Reise online eine Gesundheitserklärung ausfüllen. Nach der Einreise muss eine 14-tägige Quarantäne (Stay Home Notice/SHN) eingehalten werden, an deren Ende ein verpflichtender COVID-19-Test auf Kosten des Reisenden durchgeführt wird. Die Quarantäne ist in speziellen kostenpflichtigen SHN-Einrichtungen („Dedicated Facilities“) zu verbringen, die Kosten sind selbst zu tragen.⁶⁸

Ein Transit ist derzeit nur auf ausgewählten Strecken von Singapore Airlines, Scoot und Silk Air möglich. Ausreisemöglichkeiten bestehen über diverse kommerzielle Flugverbindungen Richtung Europa, z.B. mit KLM, Singapore Airlines, Qatar Airways, Swiss Air oder Turkish Airlines.⁶⁹

3.4.2 Häfen

Der Containerumschlag im Hafen von Singapur war seit April 2020 im Vergleich zum Vorjahr leicht rückläufig. Seit August sind wieder geringe Zuwächse zu verzeichnen.

Tabelle 3: Containerumschlag in Singapur 2019 und 2020 im Vergleich (in 1.000 TEU)

	2019	2020
Januar	2.999,1	3.182,6
Februar	2.740,5	2.898,7
März	3.163,9	3.197,9
April	2.992,1	2.843,5
Mai	3.137,8	2.806,7
Juni	2.997,0	2.907,7
Juli	3.235,4	3.016,3
August	3.133,7	3.174,7*
September	3.093,9	-
Oktober	3.234,4	-
November	3.267,7	-
Dezember	3.200,2	-

* vorläufige Schätzung

- keine Angaben

Quelle: eigene Darstellung nach <https://www.mpa.gov.sg/web/portal/home/maritime-singapore/port-statistics>, 23.09.2020.

3.4.3 Schiffbau

Am 17. August 2020 kündigte der stellvertretende Regierungschef und Finanzminister Heng Swee Keat an, dass die Regierung das Job Support Scheme (JSS), das im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie aufgestellt worden war, bis März 2021 verlängern würde, es aber nicht auf dem derzeitigen Niveau aufrechterhalten könne.⁷⁰ Die Regierung werde die Unterstützung auf Grundlage der prognostizierten Erholung der verschiedenen Sektoren anpassen. Der See- und Offshore-Sektor, darunter auch der Schiffbau, erhält eine Lohnübernahme in Höhe von 30% bis März 2021.⁷¹

⁶⁷ <https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/laender/singapur-node/singapursicherheit/225412>, 22.09.2020.

⁶⁸ Ebd., 22.09.2020.

⁶⁹ <https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/laender/singapur-node/singapursicherheit/225412>, 22.09.2020.

⁷⁰ <https://www.gov.sg/article/more-support-for-workers-and-jobs-through-the-jobs-support-scheme-and-covid-19-support-grant>, 04.10.2020.

⁷¹ https://www.singaporebudget.gov.sg/budget_2020/AugustStatement, 16.09.2020.

Am 13. August 2020 beschlossen das Ministry of Manpower (MOM), das Economic Development Board (EDB), die Enterprise Singapore (ESG) und die Association of Singapore Marine Industries (ASMI) gemeinsam, gestaffelte Ruhetage – für Inhaber einer Arbeitserlaubnis und eines S-Passes (ein Visum für mittelständische qualifizierte Ausländer in Singapur) – für Unternehmen im Marine- und Wertsektor einzuführen. Damit soll vermieden werden, dass sich an Ruhetagen eine große Anzahl von Menschen versammelt und so das Risiko von COVID-19-Übertragungen steigt.⁷²

Mitte Juli 2020 sicherte sich die Keppel Offshore & Marine Ltd. über seine hundertprozentigen Tochtergesellschaften in Singapur und Brasilien zwei Aufträge im Gesamtwert von etwa 62 Mio. Euro von MODEC Offshore Production Systems Pte Ltd, einer Tochtergesellschaft der in Tokio börsennotierten ODEC, Inc. In Singapur wurde die Keppel Shipyard mit der Herstellung, Fertigstellung und Integration der Oberseitenmodule sowie der Verankerungsstützstruktur für ein schwimmendes Produktionslager- und Entladeschiff (FPSO) beauftragt. Mitte September 2020 hat Keppel Offshore & Marine außerdem zwei Aufträge im Wert von ca. 200 Mio. Singapur Dollar (rd. 124,8 Mio. Euro) für den Bau eines Baggers und den Umbau eines Tanklagerschiffs (FSRU - Floating Storage and Regasification Unit) erhalten.^{73, 74}

3.4.4 Seeschifffahrt

Seefracht-Kapazitäten:

Es gibt kaum Auswirkungen auf das operative Geschäft. Die meisten Schifffahrtslinien bieten wieder den ursprünglichen Service an.⁷⁵

Herkunft	Ziel	Aktueller Kapazitätsstatus	Verfügbarkeit von Containern
Singapur	Afrika	Uneingeschränkt	Normal - verfügbar
Singapur	Nord- und Südamerika	Eingeschränkt	Eingeschränkt verfügbar
Singapur	China	Uneingeschränkt	Eingeschränkt verfügbar
Singapur	Europa - Mittelmeer	Uneingeschränkt	Eingeschränkt verfügbar
Singapur	Naher Osten	Uneingeschränkt	Normal - verfügbar

Quelle: <https://www.agility.com/insights/COVID19/singapore/>, 12.10.2020.

Crewwechsel:

Crewwechsel sind unter bestimmten Bedingungen möglich für:

- Besatzung, deren Arbeitsvertrag ausgelaufen ist;
- zusätzliche Besatzung an Bord, deren Abmusterung die sichere Besatzung des Schiffes nicht beeinträchtigt;
- Besatzungswechsel, die aufgrund des Kaufs oder Verkaufs des Schiffes stattfinden;
- Personal, das nicht Teil der Schiffsbesatzung ist, wie z.B. Superintendents und Serviceingenieure;
- Private Not- und Schicksals-Fälle, wie z.B. Tod eines Familienmitglieds; oder
- Besatzungen, die medizinisch nicht mehr in der Lage ist, an Bord des Schiffes zu arbeiten.⁷⁶

Weitere und aktuelle Informationen sind auf der Website der Maritime and Port Authority of Singapore⁷⁷ sowie im Singapore Crew Change Guidebook⁷⁸ zu finden.

⁷² <http://www.asmi.com/index.cfm?GPID=437>, 14.09.2020.

⁷³ <https://www.seatrade-maritime.com/shipbuilding/keppel-om-lands-contracts-us-dredger-and-fsru-conversion>, 24.09.2020.

⁷⁴ <https://www.businesstimes.com.sg/companies-markets/keppel-awarded-s73m-in-fps-o-contracts-from-modec>, 16.09.2020.

⁷⁵ <https://www.bollere-logistics.com/en/Pages/COVID-19.aspx>, 01.10.2020.

⁷⁶ <https://wilhelmsen.com/ships-agency/campaigns/coronavirus/coronavirus-map/>, 22.09.2020.

⁷⁷ <https://www.mpa.gov.sg/web/portal/home/port-of-singapore/operations/crew-change>, 01.10.2020.

⁷⁸ <https://www.mpa.gov.sg/web/wcm/connect/www/2d2ee831-6df9-491f-bb1a-0f92845ba02b/Singapore+Crew+Change+Guidebook.pdf?MOD=AJPERES>, 01.10.2020.

3.5 Republik Korea/Südkorea

3.5.1 Allgemein

Südkoreas Konjunktur zeigt sich während der Pandemie vergleichsweise stabil. Während das BIP im 1. Quartal 2020 noch um 1,4% stieg, fiel es im 2. Quartal nur um rd. 2,7%. Die südkoreanische Zentralbank hat ihre Prognose für die BIP-Entwicklung für das Gesamtjahr 2020 Ende August auf -1,3% gesenkt. Für 2021 erwartet sie ein Plus von 2,8%.⁷⁹ Die südkoreanische Regierung verweist in ihrer monatlichen Darstellung der wirtschaftlichen Situation (August 2020) auf einen stärker werdenden Dienstleistungssektor und eine zunehmende Inlandsnachfrage, aber auch auf sinkende Exportzahlen im Juni bzw. Juli 2020 (-10,9% bzw. -7% gegenüber dem Vorjahr)⁸⁰, wobei sich eine Verlangsamung des Rückgangs beobachten ließ.⁸¹

Reisebeschränkungen:

Die visumfreie Einreise deutscher Staatsangehöriger nach Südkorea ist seit dem 13. April 2020 nicht mehr möglich. Personen, die aus einem wichtigen geschäftlichen, humanitären oder akademischen Grund das Land kurzzeitig besuchen, sind von der Selbstquarantäneverpflichtung befreit, wenn sie vor Reiseantritt von der jeweiligen koreanischen Botschaft in ihrem Herkunftsland ein „Isolation Exemption Certificate“ erhalten haben. Ungeachtet dessen müssen sich alle einreisenden Flugpassagiere bei Ankunft einem COVID-19-Test unterziehen.⁸²

3.5.2 Schiffbau

Die südkoreanischen Schiffbauer haben im August 2020 das weltweite Auftragsbuch (Orderbook) zum zweiten Monat in Folge angeführt, da die Nachfrage nach Flüssiggastankern (LNG), trotz Corona-bedingt niedriger Auftragslage, stabil blieb. Nach Informationen von Clarkson Research Services erhielten südkoreanische Werften im August 2020 Aufträge über insgesamt 630.000 CGT⁸³. Ihre Aufträge machen 73% der weltweiten Bestellungen aus, die sich auf 860.000 CGT mit 36 Schiffen belaufen.⁸⁴

Ende August 2020 hatte Hyundai Heavy Industries (HHI) den Bau eines 14.800 TEU LNG-fueled very large containership (VLCS) abgeschlossen.⁸⁵ Ebenfalls im August hatte der saudi-arabische Reeder Bahri mit der Hyundai Mipo Dockyard (HMD), einem Unternehmen der HHI-Gruppe, eine Vereinbarung für zehn Neubauten von Chemikaliertankern mit einer Tragfähigkeit von 49.999 dwt unterzeichnet. Die Tanker sollen ab dem 1. Quartal 2022 ausgeliefert werden. Der Auftragswert beläuft sich auf insgesamt 340 Mio. Euro.⁸⁶

3.5.3 Seeschifffahrt

Seefracht-Kapazitäten:

Die Linienreedereien kündigen auch weiterhin Hafenauslassungen für Südkorea an. Auch Routen- und/oder Schiffsänderungen sind nach wie vor zu beobachten, dies betrifft v.a. den Export. Stornierungsmittelungen der Reedereien bezüglich des Fahrplans für Importware nach Südkorea oder den Haupthafen Busan sind bisher kaum bekannt.

Die Situation auf den Terminals in den Häfen hat sich zunehmend stabilisiert, der Ablauf im Hafen ist nahezu wie vor der Corona-Krise.⁸⁷

⁷⁹ <https://www.gtai.de/gtai-de/trade/wirtschaftsumfeld/bericht-wirtschaftsumfeld/suedkorea/suedkoreas-konjunktur-ist-vergleichsweise-stabil-548172>, 23.09.2020.

⁸⁰ <http://english.moef.go.kr/pc/selectTbPressCenterDtl.do?boardCd=N0001&seq=4942>, 23.09.2020.

⁸¹ <http://english.moef.go.kr/pc/selectTbPressCenterDtl.do?boardCd=N0001&seq=4957>, 23.09.2020.

⁸² <https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/laender/korearepublik-node/korearepubliksicherheit/216132>, 22.09.2020.

⁸³ CGT ist die Abkürzung für „Compensated gross ton“, deutsch: gewichtete Bruttoreaumzahl.

⁸⁴ <https://www.hellenicshippingnews.com/korean-shipyards-top-global-order-book-for-2nd-straight-month-in-august/>, 14.09.2020.

⁸⁵ <https://assafinaonline.com/maritime-news/assafina-news/shipbuilding-2/hhi-builds-the-worlds-first-lng-large-containership/>, 14.09.2020.

⁸⁶ <https://www.seatrade-maritime.com/tankers/bahri-orders-10-chemical-tankers-410m-hmd>, 14.09.2020.

⁸⁷ <https://www.bollor-logistics.com/en/Pages/COVID-19.aspx>, 22.09.2020.

Herkunft	Ziel	Aktueller Kapazitätsstatus	Verfügbarkeit von Containern
Südkorea	Afrika	Erheblich eingeschränkt	Normal - verfügbar
Südkorea	Nordamerika	Erheblich eingeschränkt	Normal - verfügbar
Südkorea	Asien/Pazifik	Erheblich eingeschränkt	Normal - verfügbar
Südkorea	Europa - Mittelmeer	Eingeschränkt	Normal - verfügbar
Südkorea	Naher Osten	Erheblich eingeschränkt	Normal - verfügbar

Quelle: <https://www.agility.com/insights/COVID19/south-korea/>, 12.10.2020.

Crewwechsel:

Die visumfreie Einreise für Crewwechsel ist weiterhin ausgesetzt. Alle Crewmitglieder, die zum Crewwechsel mit einem Flug nach Südkorea einreisen, müssen ein Visum haben und negative COVID-19-Testergebnisse (PCR-Typ) vorlegen können. Die Testergebnisse dürfen vor dem Abflug aus dem Heimatland nicht älter als 48 Stunden sein.

Die Änderung der bisherigen Regelung, dass Besatzungsmitglieder ohne einen Corona-Test einreisen konnten, ist auf die aktuellen COVID-19-Fälle zurückzuführen: Zum Crewwechsel nach Korea eingeflogene Personen hatten bei einem PCR-Test nach Einreise am Flughafen positive Ergebnisse erhalten.⁸⁸

3.6 Japan

3.6.1 Allgemein

Die bereits vor der Pandemie rückläufige Konjunkturentwicklung hat sich durch die COVID-19-Krise deutlich verschärft. Einer Einschätzung der Bank of Japan zufolge wird die Volkswirtschaft im Fiskaljahr 2020 (1. April 2020 bis 31. März 2021) um 4,7% schrumpfen, wengleich eine leichte Erholung in der zweiten Jahreshälfte erwartet wird.⁸⁹

Reisebeschränkungen:

In Japan gilt weiterhin, das seit dem 26. März 2020 verhängte Einreiseverbot für nicht-japanische Staatsangehörige aus zahlreichen Staaten und Regionen. Nicht-japanischen Staatsangehörigen, die sich in den letzten 14 Tagen vor ihrer geplanten Einreise nach Japan in einem gelisteten Risikoland aufgehalten haben, wird die Einreise nach Japan in der Regel nicht gestattet. Eine Liste, aus welchen Ländern eine Einreise wieder gestattet ist, ist unter https://www.mofa.go.jp/ca/fna/page4e_001053.html zu finden.

Seit dem 1. September 2020 sind ausländische Staatsangehörige mit „Residence“-Status und gültigem „Re-Entry-Permit“ unter bestimmten Auflagen von der o.g. Regelung ausgenommen.⁹⁰

3.6.2 Häfen

Yokohama:

Der Umschlag der ersten Monate des Jahres 2020 hat sich im Gegensatz zum Vorjahreszeitraum deutlich reduziert. Besonders stark stellt sich der Einbruch im Monat Mai dar.

⁸⁸ <https://wilhelmsen.com/ships-agency/campaigns/coronavirus/coronavirus-map/> 22.09.2020; <https://www.iss-shipping.com/pages/coronavirus-port-country-implications>, 22.09.2020.

⁸⁹ <https://www.gtai.de/gtai-de/trade/specials/special/japan/coronavirus-fuegt-wirtschaft-grossen-schaden-zu-236270>, 21.09.2020.

⁹⁰ <https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/laender/japan-node/japansicherheit/213032>, 22.09.2020.

Tabelle 4: Gesamtgüterumschlag im Hafen Yokohama

Monat	2020						2019	
	Auslandsverkehre (in t)			Inlandsverkehre (in t)			Gesamt	Gesamt (in t)
	Export	Import	Gesamt	Ausgehend	Ankommend	Total		
Januar	1.847.103	4.199.435	6.046.538	966.756	1.271.947	2.238.703	8.285.241	8.835.673
Februar	2.532.568	3.334.983	5.867.551	1.040.196	1.556.135	2.596.331	8.463.882	9.030.272
März	2.497.135	3.997.632	6.494.767	1.181.994	1.685.912	2.867.906	9.362.673	10.101.085
April	1.741.461	3.785.171	5.526.632	1.100.307	1.462.956	2.563.263	8.089.895	9.096.484
Mai	1.398.899	3.495.986	4.894.885	992.587	1.281.341	2.273.928	7.168.813	9.207.724
Juni	1.540.298	3.155.313	4.695.611	1.095.386	1.554.087	2.649.473	7.345.084	8.832.141

Quelle: eigene Darstellung nach <https://www.city.yokohama.lg.jp/lang/overseas/port/tokei/statistics.files/04-e.pdf>, 01.10.2020.

3.6.3 Schiffbau

Nach einem Coronavirus-Ausbruch unter den Arbeitern der Werft Japan Marine United (JMU), hatte JMU den Betrieb auf der Ariake-Werft vom 30. Juli bis zum 17. August 2020 eingestellt. Auf der Werft wurden bis zum 12. August 2020 112 Arbeiter positiv auf COVID-19 getestet.⁹¹

Anfang August 2020 meldete der japanische Schiffbauer Mitsui E&S Holdings, dass er sich in Gesprächen mit Tsuneishi Holdings befände, um über eine Fusionierung beider Unternehmen zu verhandeln. Als Grund nannten die Unternehmen den Konkurrenzdruck durch chinesische und südkoreanische Schiffbauer. Zusammen wären Mitsui E&S und Tsuneishi – gemessen am Volumen des Handelsschiffbaus – die drittgrößte Schiffbaugruppe Japans. Mit einem Zusammenschluss würde Kawasaki Heavy Industries überholt. Der derzeit erstplatzierte Schiffbauer Imabari Shipbuilding befindet sich unterdessen in Investitionsgesprächen mit der zweitplatzierten Japan Marine United.⁹²

3.6.4 Seeschifffahrt

Seefracht-Kapazitäten:

Häfen und Reedereien arbeiten uneingeschränkt weiter.⁹³

Herkunft	Ziel	Aktueller Kapazitätsstatus	Verfügbarkeit von Containern
Japan	Afrika	Uneingeschränkt	Normal - verfügbar
Japan	Nordamerika	Uneingeschränkt	Normal - verfügbar
Japan	Asien/Pazifik	Uneingeschränkt	Normal - verfügbar
Japan	Europa - Mittelmeer	Uneingeschränkt	Normal - verfügbar
Japan	Naher Osten	Uneingeschränkt	Normal - verfügbar

Quelle: <https://www.agility.com/insights/COVID19/japan/>, 12.10.2020.

Crewwechsel:

Ein Wechsel der Besatzung ist nicht unmöglich, aber mit viel Zeit und zusätzlichen Kosten für Transport, Unterkunft, etc. verbunden. Auch hängen viele Dinge vollständig vom Ermessen der Quarantäne-/Einwanderungsbeamten ab und sind kaum vorhersehbar.

Sollte dennoch ein Crewwechsel geplant werden, müssen folgende Voraussetzungen eingehalten werden:

⁹¹ <https://www.seatrade-maritime.com/shipbuilding/jmus-ariake-yard-re-opens-after-covid-19-cluster-brought-under-control>, 14.09.2020.

⁹² <https://www.tanknewsinternational.com/mitsui-es-and-tsuneishi-to-operate-jointly-in-shipbuilding/>, 14.09.2020.

⁹³ https://www.bollere-logistics.com/en/Pages/news/Coronavirus_Impact_Update.aspx, 22.09.2020.

- **Einsteigende Besatzungsmitglieder:**

Alle ankommenden Crewmitglieder, die in den letzten 14 Tagen die unten aufgeführten Länder/Gebiete besucht haben, müssen sich bei Ankunft am Flughafen einem COVID-19-Infektionstest unterziehen.

Nach dem Test führen die Beamten der Einwanderungs-/Quarantänebehörde ein Interview mit dem einsteigenden Besatzungsmitglied und seinem betreuenden Agenten. Nach dem Gespräch sowie nach Vorliegen des Testergebnisses, entscheidet die Einwanderungs-/Quarantänebehörde, ob das Besatzungsmitglied einreisen darf oder nicht.

Es dauert ein bis zwei Tage, um das Ergebnis des COVID-19-Infektionstests zu erhalten. Ankommende Besatzungsmitglieder müssen in einem vom Quarantänebüro bestimmten Hotel in der Nähe des Flughafens bleiben, bis das Testergebnis vorliegt.

Wenn die Einwanderungs-/Quarantänebüro die Einreise gestattet, können die Besatzungsmitglieder an Bord gehen, ohne 14 Tage in dem von der Quarantänebehörde bestimmten Hotel zu verbringen. Dies gilt unter folgenden Bedingungen:

- Es dürfen keine öffentlichen Verkehrsmittel wie Inlandsflugzeuge, Hochgeschwindigkeitszüge usw. benutzt werden;
- Die Personen müssen das Schiff innerhalb von ein oder zwei Tagen besteigen.

Wenn öffentliche Verkehrsmittel benutzt werden, muss sich das Besatzungsmitglied 14 Tage in das vorgegebene Hotel in Quarantäne begeben, bevor es an Bord gehen kann.

- **Aussteigende Besatzungsmitglieder:**

Wenn die Hafeneinwanderungsbehörde für alle Besatzungsmitglieder eine „Landgangsgenehmigung für Seeleute“ ausstellt, nachdem die Einwanderungs-/Quarantänefragebögen für COVID-19 und die Hafenliste vom Schiff zur Verfügung gestellt wurden, können die Aussteiger das Schiff verlassen. Die Entscheidung liegt im Ermessen der Einwanderungs-/Quarantäneoffiziere. Sollte keine Genehmigung erteilt werden, ist die Abmusterung der Besatzungsmitglieder in Japan ungeachtet ihrer Staatsangehörigkeit nicht erlaubt.⁹⁴

Eine Liste der Positiv-Länder ist auf der Webseite https://www.mofa.go.jp/ca/fna/page4e_001053.html zu finden.

4. Länderübersicht Europa

4.1 Belgien

4.1.1 Allgemein

Das BIP Belgiens betrug im 2. Quartal 2020 rd. 101,2 Mrd. Euro. Dies entspricht einem Rückgang von 11,9% gegenüber dem 1. Quartal 2020 (rd. 114,9 Mrd. Euro) sowie 14,1% gegenüber dem Vorjahresquartal (rd. 117,8 Mrd. Euro).⁹⁵

Reisebeschränkungen:

Zurzeit warnt das Auswärtige Amt aufgrund des Infektionsgeschehens vor Reisen nach Belgien.⁹⁶

⁹⁴ <https://www.iss-shipping.com/pages/coronavirus-port-country-implications>, 22.09.2020.

⁹⁵ Eurostat 2020, 22.09.2020.

⁹⁶ <https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/laender/belgien-node/belgiensicherheit/200382>, 12.10.2020.

4.1.2 Seeschifffahrt

Seefracht-Kapazitäten:

Herkunft	Ziel	Aktueller Kapazitätsstatus	Verfügbarkeit von Containern
Belgien		Eingeschränkt	Normal - verfügbar

Quelle: <https://www.agility.com/insights/COVID19/belgium/>, 12.10.2020.

Crewwechsel:

Crewwechsel sind in Belgien erlaubt. Es gibt keine Einschränkungen für Besatzungsmitglieder, die im Besitz eines gültigen Schengen-Visums sind. Aussteigende Crewmitglieder ohne gültiges Schengen-Visum können ein Transitvisum zum Flughafen erhalten, wenn sie einen bestätigten Flug nachweisen können. Einsteigende Besatzungsmitglieder ohne gültiges Schengen-Visum können unter bestimmten Umständen ein „Visa on Arrival“ erhalten.⁹⁷

Medizinische Hinweise:

Die Seegesundheitserklärung ist für jedes Schiff obligatorisch. Landgang ist erlaubt; in Antwerpen allerdings nur zwischen 06:00 Uhr und 23.30 Uhr.⁹⁸

4.2 Finnland

4.2.1 Allgemein

In seinem jüngsten Wirtschaftsbericht prognostizierte das finnische Finanzministerium einen Rückgang der Wirtschaftsleistung um 6,0% für das Jahr 2020. Ein Umschwung sei ab Ende 2020 zu erwarten, sodass das Finanzministerium in den kommenden Jahren mit einem BIP-Wachstum von 2,5% (2021) bzw. 1,7% (2022) rechne. Eine Erholung der Wirtschaft werde jedoch von der Entwicklung der Exportmärkte abhängen.⁹⁹

Bereits Ende Mai 2020 hatte sich der Einbruch des Wirtschaftswachstums abgezeichnet. Das Finanzministerium hatte einen BIP-Rückgang zwischen 6,0 und 12,0%, abhängig von der Dauer des Lockdowns, für 2020 angenommen. Das Research Institute of the Finnish Economy (ETLA) prognostizierte einen Rückgang von 8,0%.¹⁰⁰

Reisebeschränkungen:

Finnland macht die Einreise vom Infektionsgeschehen im Herkunftsland des Einreisenden abhängig. Der epidemiologische Grenzwert von 25 Neuinfektionen pro 100.000 Personen innerhalb eines Zeitraums von 14 Tagen darf nicht überschritten sein. Der Wert wird von den finnischen Behörden regelmäßig überprüft. Deutschland überschreitet den Grenzwert zurzeit.¹⁰¹

4.2.2 Schiffbau

Trotz der globalen Wirtschaftslage und der Coronavirus-Pandemie beauftragte die Tallink Grupp die Rauma-Werft mit dem Bau neuer schneller Shuttle-Fähren. Am 18. September 2020 wurde der Kiel des Neubaus NB6003, ein Shuttle-Schiff namens MyStar, von Rauma Marine Constructions gelegt. MyStar soll Anfang 2022 an den Eigentümer ausgeliefert werden. Die Fähre wird zwischen Helsinki und Tallinn verkehren. Das Schiffbauprojekt werde der Werft viele Arbeitsplätze sichern.¹⁰²

⁹⁷ <https://wilhelmsen.com/ships-agency/campaigns/coronavirus/coronavirus-map/>, 24.09.2020.

⁹⁸ Ebd., 24.09.2020.

⁹⁹ <https://valtioneuvosto.fi/en/-/10623/finnish-economy-s-coronavirus-recovery-expected-to-be-slow>, 01.10.2020.

¹⁰⁰ <https://www.gtai.de/gtai-de/trade/wirtschaftsumfeld/wirtschaftsausblick/finland/wirtschaftswachstum-bricht-2020-wegen-der-coronakrise-ein-241998>, 01.10.2020.

¹⁰¹ <https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/laender/finland-node/finnlandsicherheit/211624>, 12.10.2020.

¹⁰² <https://rmcfinland.fi/news/>, 18.09.2020.

Am 13. August 2020 beschloss Meyer Turku, 166 Mitarbeiter (86 Arbeiter und 80 Angestellte) aufgrund der Corona-Krise zu entlassen. Bereits im April 2020 hatte Meyer Turku angekündigt, die Auftragsbestände bis 2025 auszudehnen, um die Beschäftigung bis zum Jahr 2026 sicherzustellen. Dennoch nahm Meyer Turku Verhandlungen auf, um 450 Personen entlassen zu können. Für die entlassenen Personen wird Meyer Turku ein Übergangsprogramm initiieren, um diese dabei zu unterstützen, auf dem Arbeitsmarkt wieder Fuß fassen zu können.¹⁰³

Mitte Juli 2020 zog die australische TT-Line Company eine Absichtserklärung zurück, die sie mit Rauma Marine Constructions (RMC) für den Bau von zwei Fähren unterzeichnet hatte. Der Schritt wurde mit der wirtschaftlichen Unsicherheit angesichts der weltweit anhaltenden COVID-19-Pandemie begründet. Die Absichtserklärung war im Februar 2020 von den Unternehmen unterzeichnet worden.¹⁰⁴

4.2.3 Seeschifffahrt

Seefracht-Kapazitäten:

Herkunft	Ziel	Aktueller Kapazitätsstatus	Verfügbarkeit von Containern
Finnland	Nord- und Südamerika	Eingeschränkt	Eingeschränkt verfügbar
Finnland	Asien/Pazifik	Uneingeschränkt	Eingeschränkt verfügbar

Quelle: <https://www.agility.com/insights/COVID19/finland/>, 12.10.2020.

Crewwechsel:

Crewwechsel sind ohne Einschränkungen erlaubt, der Agent vor Ort sollte aber unbedingt kontaktiert werden. Landgang ist nicht erlaubt.¹⁰⁵

4.3 Frankreich

4.3.1 Allgemein

Das BIP Frankreichs sank mit 514 Mrd. Euro im 2. Quartal 2020 um 15,2% gegenüber dem Vorjahresquartal (606 Mrd. Euro).¹⁰⁶ Für das 3. Quartal 2020 erwartet das nationale Statistikamt einen Rückgang von 5,0%, für das 4. Quartal von 4,0%.¹⁰⁷

Die französische Regierung hat am 4. September 2020 bekannt gegeben, 650 Mio. Euro zur Unterstützung der maritimen Branche bereitzustellen. Damit sollen Hafenwirtschaft, Fischerei- und Aquakultursektor sowie die maritimen Industrien unterstützt werden. Rund 200 Mio. Euro entfallen auf die Häfen mit dem Ziel, verlorene Marktanteile zurückzugewinnen.¹⁰⁸ Einen Tag zuvor war bereits die Auszahlung von 100 Mrd. Euro bekannt gegeben worden, wovon u.a. 35 Mrd. Euro für die Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit französischer Unternehmen (v.a. durch Steuersenkungen) vorgesehen sind.¹⁰⁹

Reisebeschränkungen:

Derzeit warnt das deutsche Auswärtige Amt aufgrund hoher Infektionszahlen vor nicht notwendigen, touristischen Reisen nach Frankreich mit Ausnahme der Regionen Grand-Est und Corse (Insel Korsika).¹¹⁰

¹⁰³ https://www.meyerturku.fi/en/meyerturku_com/media/news_releases/news_releases.jsp, 09.09.2020.

¹⁰⁴ <https://www.ship-technology.com/news/tt-line-company-withdraws-mou-rmc-two-ferries/>, 09.09.2020.

¹⁰⁵ <https://wilhelmsen.com/ships-agency/campaigns/coronavirus/coronavirus-map/>, 24.09.2020.

¹⁰⁶ Eurostat 2020, 22.09.2020.

¹⁰⁷ <https://www.gtai.de/gtai-de/trade/specials/special/frankreich/covid-19-allgemeine-situation-und-konjunktur-entwicklung-235788>, 22.09.2020.

¹⁰⁸ <https://www.ecologie.gouv.fr/volet-maritime-du-plan-relance-ministere-mer-annonce-650-millions-deuros-et-ancre-objectifs-dans>, 22.09.2020.

¹⁰⁹ <https://www.francoallemand.com/presse/coronavirus>, 22.09.2020.

¹¹⁰ <https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/laender/frankreich-node/frankreichsicherheit/209524>, 12.10.2020.

Für die Einreise aus Nicht-EU-Staaten sind besondere Vorschriften zu beachten, die das französische Außenministerium auf seiner Webseite¹¹¹ stetig aktualisiert.¹¹²

4.3.2 Schiffbau

Die Fertigung der „Wonder of the Seas“ des französischen Schiffbauers Chantiers de l’Atlantique verzögert sich aufgrund der aktuellen Situation. Die ursprünglich für 2021 vorgesehene Fertigstellung des Kreuzfahrtschiffes wurde nach Komplikationen im Zusammenhang mit COVID-19-Infektionen in den Werkstätten von Saint-Nazaire in das Jahr 2022 verschoben.¹¹³

Das Kreuzfahrtschiff „Celebrity Apex“ sollte im April 2020 ausgeliefert werden. Es wurde jedoch aufgrund der Corona-Erkrankung von Besatzungsmitgliedern unter Quarantäne gestellt. Am 23. August 2020 durfte es ablegen.¹¹⁴

4.3.3 Seeschifffahrt

Seefracht-Kapazitäten:

Der Seefrachtverkehr von/nach Frankreich arbeitet mit geringen Unterbrechungen und Verzögerungen. Der bestehende Mangel an Containern und Ausrüstung verbessert sich ständig.¹¹⁵

Herkunft	Ziel	Aktueller Kapazitätsstatus	Verfügbarkeit von Containern
Frankreich	Afrika	Uneingeschränkt	Normal - verfügbar
Frankreich	Asien/Pazifik	Uneingeschränkt	Normal - verfügbar
Frankreich	Europa - Mittelmeer	Eingeschränkt	Normal - verfügbar
Frankreich	Naher Osten	Erheblich eingeschränkt	Normal - verfügbar

Quelle: <https://www.agility.com/insights/COVID19/france/>, 12.10.2020.

4.4 Griechenland

Das BIP Griechenlands betrug im 2. Quartal 2020 41,3 Mrd. Euro, was einem Rückgang von 14,0% gegenüber dem 1. Quartal 2020 (48,0 Mrd. Euro) sowie einem Rückgang von 15,2% gegenüber dem Vorjahresquartal (48,7 Mrd. Euro) entspricht.¹¹⁶

Der Gesamtwert der Importe zwischen Januar und Juli 2020 belief sich auf 28,1 Mrd. Euro, was einem Rückgang von 14,0% gegenüber dem Vorjahreszeitraum entspricht (33,0 Mrd. Euro). Die Exporte beliefen sich zwischen Januar und Juli 2020 auf 17,7 Mrd. Euro und lagen damit 11,8% unterhalb des Vorjahreszeitraumes (20,1 Mrd. Euro).¹¹⁷

¹¹¹ <https://www.diplomatie.gouv.fr/fr/conseils-aux-voyageurs/informations-pratiques/article/coronavirus-covid-19-6-octobre-2020>, 12.10.2020.

¹¹² <https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/laender/frankreich-node/frankreichsicherheit/209524>, 12.10.2020.

¹¹³ <https://www.cruise4news.at/162963/das-groesste-kreuzfahrtschiff-der-welt-schwimmt-zum-ersten-mal/>, 18.09.2020.

¹¹⁴ <https://www.usinenouvelle.com/article/video-le-celebrity-apex-construit-par-les-chantiers-de-l-atlantique-quitte-enfin-saint-nazaire.N996054>, 18.09.2020.

¹¹⁵ <https://logisticsinsights.agility.com/COVID19/france/>, 22.09.2020.

¹¹⁶ https://www.statistics.gr/en/statistics?p_p_id=documents_WAR_publicationsportlet_INSTANCE_Mr0Gi0JSgPHd&p_p_lifecycle=2&p_p_state=normal&p_p_mode=view&p_p_cacheability=cacheLevelPage&p_p_col_id=column-2&p_p_col_count=4&p_p_col_pos=2&_documents_WAR_publicationsportlet_INSTANCE_Mr0Gi0JSgPHd_javax.faces.resource=document&_documents_WAR_publicationsportlet_INSTANCE_Mr0Gi0JSgPHd_in=downloadResources&_documents_WAR_publicationsportlet_INSTANCE_Mr0Gi0JSgPHd_documentID=115388&_documents_WAR_publicationsportlet_INSTANCE_Mr0Gi0JSgPHd_locale=en, 21.09.2020.

¹¹⁷ https://www.statistics.gr/en/statistics?p_p_id=documents_WAR_publicationsportlet_INSTANCE_qD08fBKKo4IN&p_p_lifecycle=2&p_p_state=normal&p_p_mode=view&p_p_cacheability=cacheLevelPage&p_p_col_id=column-2&p_p_col_count=4&p_p_col_pos=1&_documents_WAR_publicationsportlet_INSTANCE_qD08fBKKo4IN_javax.faces.resource=document&_documents_WAR_publicationsportlet_INSTANCE_qD08fBKKo4IN_in=downloadResources&_documents_WAR_publicationsportlet_INSTANCE_qD08fBKKo4IN_documentID=419577&_documents_WAR_publicationsportlet_INSTANCE_qD08fBKKo4IN_locale=en, 21.09.2020.

Reisebeschränkungen:

Für alle Einreisen gilt eine Online-Anmeldepflicht. Reisende müssen spätestens 24 Stunden vor Abreise nach Griechenland ein Online-Formular („Passenger Locator Form“, PLF) ausfüllen.¹¹⁸

4.4.1 Seeschifffahrt

Crewwechsel:

Crewwechsel sind unter folgenden Bedingungen möglich:

Einsteiger sind unter den folgenden Bedingungen zugelassen:

- Alle Reisenden sind verpflichtet, das PFL-Formular mindestens 24 Stunden vor der Einreise nach Griechenland elektronisch auf <https://travel.gov.gr> auszufüllen und dabei detaillierte Informationen über ihren Abreiseort, die Dauer früherer Aufenthalte in anderen Ländern und die vorübergehende Aufenthaltsadresse in Griechenland anzugeben. Die vorübergehende Adresse kann ein Hotel oder das Schiff selbst sein.
- Die Einsteiger werden bei der Ankunft auf COVID-19 getestet; wenn die Besatzung sofort an Bord geht, darf das Schiff erst abfahren, wenn die Testergebnisse vorliegen (in der Regel innerhalb von 24 Stunden).
- Die einsteigende Besatzung (insbesondere Nicht-EU-Bürger) muss ein Seefahrtbuch oder einen Arbeitsvertrag mit sich führen.
- Alle Personen, die aus Albanien, Belgien, Bulgarien, Israel, Malta, den Niederlanden, Nordmazedonien, Rumänien, Schweden, Spanien oder den Vereinigten Arabischen Emiraten einreisen, müssen (zusätzlich zum PLF-Formular) das Ergebnis eines negativen Molekulartests (PCR) auf COVID-19 vorweisen, der bei der Ankunft in Griechenland maximal 72 Stunden alt sein darf.
- Die Tests können bei der Ankunft durchgeführt werden, wobei das PFL-Formular ein Schlüsselement des Tests ist. Die Testergebnisse liegen in der Regel innerhalb von 24 Stunden vor. Während dieser Zeit wird den Personen, die getestet wurden, empfohlen, die Abstandsregeln gemäß örtlicher Richtlinien einzuhalten und sich selbst auf Symptome, die auf COVID-19 hinweisen könnten, zu überwachen.

Aussteiger sind unter den folgenden Bedingungen zugelassen:

- Wenn der letzte Hafen des Schiffs vor dem Anlaufen eines griechischen Hafens weder in Albanien, Bulgarien oder der Türkei lag, kann der Crewwechsel auf Grundlage eines bestätigten Fluges gestattet werden. Der Flug sollte am selben Tag des Aussteigens ohne Hotelaufenthalt stattfinden. Darüber hinaus verlangen die Behörden, dass die Besatzung (insbesondere die Nicht-EU-Bürger) sich einem COVID-19-Test unterzieht und dass die Ergebnisse vor der Ausschiffung zur Verfügung gestellt werden.¹¹⁹

Medizinische Hinweise:

Die Seegesundheitserklärung ist obligatorisch für alle Schiffe, die griechische Häfen anlaufen. Frachtschiffe dürfen für Ladungsumschlag und/oder Ausrüstung mit Proviant griechische Häfen anlaufen. Während der Ladungsarbeiten sind alle Vorsichtsmaßnahmen gemäß den Empfehlungen der Weltgesundheitsorganisation (WHO) einzuhalten.¹²⁰

Landgang für Besatzungsmitglieder wird nicht gestattet.¹²¹

¹¹⁸ <https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/laender/griechenland-node/griechenlandsicherheit/211534>, 12.10.2020.

¹¹⁹ <https://wilhelmsen.com/ships-agency/campaigns/coronavirus/coronavirus-map/>, 22.09.2020.

¹²⁰ Ebd., 22.09.2020.

¹²¹ Ebd., 22.09.2020.

4.5 Italien

4.5.1 Allgemein

Nach Angaben von GTAI sind die wirtschaftlichen Folgen der COVID-19-Krise für Italien noch nicht voll absehbar. Das BIP nahm im 2. Quartal 2020 um über 12% ab, für das 2. Halbjahr 2020 rechnet GTAI mit einer leichten Besserung. Für das Gesamtjahr gehen Experten von einem Minus von 10% bis 11% im Vergleich zum Vorjahr aus.¹²²

Zur weiteren Unterstützung hat die italienische Regierung am 26. August 2020 ein erneutes Hilfspaket in Höhe von 25 Mrd. Euro freigegeben. Neben verschiedenen Lohnsubventionen und Steuererlassen wird auch der Verkehrssektor mit 200 Mio. Euro unterstützt, zu dem die Regierung auch den Passagier- und Kreuzfahrtverkehr zählt.¹²³

Reisebeschränkungen:

Die Einreise aus Deutschland, den meisten EU-Mitgliedsstaaten sowie Island, Liechtenstein, Norwegen, der Schweiz sowie dem Vereinigten Königreich ist ohne besondere Gründe und ohne Quarantänepflicht wieder gestattet.

Die Einreise aus Griechenland, Malta, Spanien, Kroatien und seit dem 22. September 2020 aus Teilen Frankreichs ist nur mit Vorlage eines negativen COVID-19-Tests, der nicht älter als 72 Stunden sein darf oder nach Durchführung eines Tests bei Einreise gestattet. Nach der Einreise aus den genannten Ländern und Regionen besteht die Pflicht, die Ankunft beim örtlichen italienischen Gesundheitsamt am Aufenthaltsort (Dipartimento di prevenzione dell'azienda sanitaria locale) anzuzeigen.

An Flughäfen und Häfen, aber auch bei der Einreise im Überlandverkehr, werden Gesundheitskontrollen mit Temperaturmessungen durchgeführt.¹²⁴

4.5.2 Schiffbau

Am 7. September 2020 gab die Fincantieri-Tochter Marinette Marine (FMM) bekannt, einen Auftrag der US-amerikanischen Regierung und Marine für einen konzeptionellen Entwurf zur Entwicklung eines Large Unmanned Vessel erhalten zu haben. Neben FMM wurden fünf weitere Unternehmen in die engere Wahl genommen. Das Vergabeverfahren folgt dem Ausschreibungsschema für zehn Lenkflugkörper-FFG (X)-Fregatten der US-amerikanischen Marine, die vier Monate zuvor an FMM vergeben wurden und deren Auftragswert sich auf 5,5 Mrd. US-Dollar (rd. 4,7 Mrd. Euro) beläuft.¹²⁵

Mitte August 2020 fand der Stapellauf der „MSC Seashore“ auf der Fincantieri-Werft in Monfalcone statt. Die „MSC Seashore“ ist mit 339 m Länge das größte und innovativste Schiff, das jemals in Italien gebaut wurde. Trotz der aktuell unsicheren Situation ist die Auslieferung für Juli 2021 geplant.¹²⁶

Bereits Ende Juli 2020 veröffentlichte Fincantieri die Geschäftsergebnisse der ersten Jahreshälfte 2020. Demnach gab es keine Stornierungen von Aufträgen, aufgrund des Corona-bedingten Produktionsausfalls jedoch eine Verlangsamung der Produktion sowie die Verschiebung der Auslieferung dreier Einheiten, die nunmehr in der zweiten Jahreshälfte 2020 stattfinden soll. Insgesamt wurden bis zum 30. Juni 2020 Einnahmen in Höhe von 2,37 Mrd. Euro erzielt, was einem Rückgang um 15,6% gegenüber dem Vorjahreszeitraum (2,81 Mrd. Euro) entspricht.

¹²² <https://www.gtai.de/gtai-de/trade/specials/special/italien/covid-19-allgemeine-situation-und-konjunkturentwicklung-234966>, 22.09.2020.

¹²³ <https://www.mef.gov.it/en/inevidenza/The-AUGUST-Decree-00001.-Southern-Italy-businesses-and-work-25-billion-to-help-Italy-recover/>, 12.10.2020.

¹²⁴ <https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/laender/italien-node/italiensicherheit/211322>, 25.09.2020.

¹²⁵ <https://www.fincantieri.com/en/media/press-releases/2020/fincantieri-to-design-the-project-of-the-us-navy-unmanned-fleet/>, 11.09.2020.

¹²⁶ <https://www.fincantieri.com/en/media/press-releases/2020/msc-crociere-e-fincantieri-celebrano-il-float-out-di-msc-seashore/>, 11.09.2020.

4.5.3 Seeschifffahrt

Seefracht-Kapazitäten:

Der Seeverkehr in Italien hat sich wieder normalisiert.¹²⁷

Herkunft	Ziel	Aktueller Kapazitätsstatus	Verfügbarkeit von Containern
Italien	Afrika	Uneingeschränkt	Normal - verfügbar
Italien	Nord- und Südamerika	Eingeschränkt	Normal - verfügbar
Italien	Asien/Pazifik	Eingeschränkt	Normal - verfügbar
Italien	Europa - Mittelmeer	Uneingeschränkt	Normal - verfügbar
Italien	Naher Osten	Uneingeschränkt	Normal - verfügbar

Quelle: <https://www.agility.com/insights/COVID19/italy/>, 12.10.2020.

Crewwechsel:

Besatzungswechsel sind in allen italienischen Häfen erlaubt. Für Nicht-EU-Bürger gibt es Einschränkungen.

- EU-Bürger benötigen zum Ein- und Ausschiffen einen biometrischen Reisepass.
- Jedes Besatzungsmitglied, das visumpflichtig ist, muss mit einem gültigem Schengen-Visum einreisen. In Italien wird kein „Visa on Arrival“ ausgestellt.
- Für das An- und Abmustern ist keine Quarantäne erforderlich.
- Die Einwanderungsbehörde fordert für abmusternde Crewmitglieder die Vorlage einer Erklärung der Fluggesellschaft, in der garantiert wird, dass alle Flüge tatsächlich durchgeführt werden. Das aussteigende Besatzungsmitglied muss ein E-Ticket vorlegen.
- Besatzungsmitglieder, die sich in den letzten 14 Tagen in Armenien, Bahrain, Bangladesch, Bosnien und Herzegowina, Brasilien, Chile, der Dominikanischen Republik, Kuwait, Kosovo, Moldau, Nordmazedonien, Oman, Panama oder Peru aufgehalten bzw. diese Länder durchquert haben, dürfen nicht einreisen.

Zu beachten ist, dass einzelne Häfen zusätzliche lokale Einschränkungen und Anforderungen haben.¹²⁸

4.6 Kroatien

4.6.1 Allgemein

Das Croatian Bureau of Statistics gab am 28. August 2020 bekannt, dass die Pandemie seit Mitte März 2020 zu einer Verlangsamung der kroatischen Wirtschaft geführt habe, was v.a. im 2. Quartal 2020 zu bemerken sei. In diesem sank das BIP vorläufigen Angaben zufolge um 15,1% gegenüber dem Vorjahresquartal. Dies stellt den stärksten Rückgang seit Beginn der vierteljährlichen Berechnung des BIP im Jahr 1995 dar. Auch die Bruttowertschöpfung sank im Vergleich zum Vorjahresquartal um real 11,9%. Insgesamt haben die Auswirkungen der Pandemie zu einem starken Rückgang der Handelsströme zwischen Kroatien und seinen Handelspartnern geführt.¹²⁹

Kroatiens damaliger Wirtschaftsminister Darko Horvat betonte in einer Meldung vom 19. Juni 2020, dass der kroatische Staatshaushalt nicht in der Lage sei, einem weiteren Lockdown standzuhalten, da die hierfür benötigten finanziellen Mittel nicht vorhanden seien.¹³⁰

Reisebeschränkungen:

Aufgrund hoher Infektionszahlen warnt das deutsche Auswärtige Amt derzeit vor nicht notwendigen Reisen in die Gespanschaften Lika-Senj, Split-Dalmatien, Dubrovnik-Neretva, Požega-Slawonien, Vukovar-Srijem, Sisak-Moslavina, Krapina-Zagorje und Virovitica-Posravina.¹³¹

¹²⁷ <https://logisticsinsights.agility.com/COVID19/italy/>, 22.09.2020.

¹²⁸ <https://wilhelmsen.com/ships-agency/campaigns/coronavirus/coronavirus-map/>, 25.09.2020.

¹²⁹ https://www.dzs.hr/Eng/Covid-19/gdp_2_q.html, 23.09.2020.

¹³⁰ <https://vlada.gov.hr/news/horvat-state-budget-would-not-withstand-another-lockdown/29798>, 23.09.2020.

¹³¹ <https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/laender/kroatien-node/kroatiensicherheit/210072>, 12.10.2020.

Die Einreise nach Kroatien ist für alle EU-Staatsangehörige ohne Einschränkungen gestattet. Bei der Einreise werden die Kontaktdaten der Reisenden für die Dauer ihres Aufenthalts in Kroatien registriert. Zur Vermeidung langer Wartezeiten bei einem Grenzübertritt wird empfohlen die Kontakt- und Aufenthaltsdaten vorab online¹³² zu hinterlegen.¹³³

4.6.2 Schiffbau

Anfang September 2020 beschloss die kroatische Regierung, staatliche Bürgschaften für Bankkredite zu gewähren, um die kroatischen Werften MKM Yachts und Uljanik zu unterstützen. Die Regierung will damit zur Erholung der kroatischen Schiffbauindustrie beitragen.¹³⁴

Das kroatische Finanzministerium wurde ermächtigt, für MKM Yachts eine Bürgschaft in Höhe von 80,1 Mio. Euro für den Bau eines bereits in Auftrag gegebenen Schiffes zu übernehmen, dessen Rumpf auf der 3. Maj-Werft in Rijeka gebaut wird. Die Bürgschaft deckt 80% eines Bankkredits ab. Eine zweite Garantie für Uljanik beläuft sich auf rd. 4,3 Mio. Euro zuzüglich laufender Kosten und Zinsen.¹³⁵

4.7 Niederlande

4.7.1 Allgemein

Das niederländische Statistikamt schätzt den Rückgang des BIP im 2. Quartal 2020 auf 8,5% gegenüber dem Vorquartal sowie 9,3% gegenüber dem Vorjahresquartal. Die Exporte von Waren und Dienstleistungen waren im 2. Quartal 2020 um 10,9% niedriger als im 2. Quartal 2019. Erhebliche Rückgänge im Jahresvergleich wurden hauptsächlich bei den Dienstleistungsexporten (z.B. Ausgaben internationaler Besucher innerhalb der Niederlande) sowie bei den Exporten von Transportausrüstung, Erdölprodukten und Maschinen verzeichnet. Die inländischen Exporte schrumpften etwas stärker als die Reexporte (Exporte von zuvor importierten Produkten).¹³⁶

Die Importe von Waren und Dienstleistungen gingen um 9,5% zurück, hauptsächlich aufgrund von Dienstleistungen, Transportausrüstungen und Maschinen.

Zuletzt hatte die niederländische Regierung am 28. August angekündigt, bereits laufende Unterstützungsmaßnahmen¹³⁷ bis in das Jahr 2021 hinein zu verlängern. Hierfür stellt sie zusätzliche Mittel in Höhe von 11 Mrd. Euro bereit.¹³⁸

Reisebeschränkungen:

Derzeit warnt das deutsche Auswärtige Amt vor nicht notwendigen Reisen in die Niederlande mit der Ausnahme der Provinz Zeeland.¹³⁹

Reisende aus Ländern, deren Gesundheitsrisiko gleich oder niedriger als das der Niederlande eingestuft ist, können einreisen. Flugreisende aus allen Ländern müssen vor Reiseantritt ein Gesundheitsformular¹⁴⁰ ausfüllen und bei sich führen. Nähere Informationen erteilt die niederländische Regierung.^{141 142}

¹³² <https://entercroatia.mup.hr/>, 12.10.2020.

¹³³ <https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/laender/kroatien-node/kroatiensicherheit/210072>, 12.10.2020.

¹³⁴ <https://vlada.gov.hr/vijesti/vlada-produzuje-mjere-za-pomoc-gospodarstvu-nastavak-potpora-za-radna-mjesta-i-likvidnost-do-31-prosinca/30269>, 06.10.2020.

¹³⁵ <https://kroatien-nachrichten.de/die-kroatische-regierung-gibt-staatliche-garantien-fur-mkm-yachts/>, 22.09.2020.

¹³⁶ <https://www.cbs.nl/en-gb/news/2020/33/economic-contraction-of-8-5-percent-in-q2-2020>, 22.09.2020.

¹³⁷ https://www.dmz-maritim.de/wp-content/uploads/2020/07/200714_Bericht-%C3%BCber-die-Coronakrise-in-Asien-und-Europa.pdf, 28.09.2020.

¹³⁸ <https://www.government.nl/latest/news/2020/08/28/government-extends-coronavirus-support-for-jobs-and-the-economy-into-2021>, 22.09.2020.

¹³⁹ <https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/laender/niederlande-node/niederlandesicherheit/211084>, 12.10.2020.

¹⁴⁰ https://assets.ctfassets.net/biom0eqyvi6b/1ujr8KV2qtylvVTMpEFDDA/063bc2c6100ae1899a0e9d153b356aed/Gezondheidsverklaring_versie2.pdf, 12.10.2020.

¹⁴¹ <https://www.government.nl/topics/coronavirus-covid-19>, 12.10.2020.

¹⁴² <https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/laender/niederlande-node/niederlandesicherheit/211084>, 12.10.2020.

4.7.2 Häfen

Rotterdam:

Im 1. Halbjahr 2020 erreichte der Hafen von Rotterdam einen Umschlag von 218,9 Mio. t, 9,1% weniger als im 1. Halbjahr 2019. Die Hafenverwaltung geht davon aus, dass bis zum Ende des Jahres 2020 mit einer „vorsichtigen Erholung“ zu rechnen ist. Es wird erwartet, dass der Gesamtumschlag im Jahr 2020 deutlich niedriger sein wird als 2019. Der Containerumschlag ging gegenüber 2019 um 3,3% (in t) bzw. 7,0% (in TEU) zurück.

Die Reedereien stornierten im Mai und Juni 2020 bis zu 20% ihrer Dienste. Leerfahrten sind ein Merkmal der COVID-19-Krise, da die Schifffahrt versucht, die Unterbrechung der Lieferketten zu mildern.¹⁴³

Amsterdam:

Der Hafen von Amsterdam hat während der Corona-Krise eine Plattform zum Austausch von Arbeitskräften eingeführt. „Havenspot“ ist für alle ortsansässigen Arbeitgeber da, die an einem Austausch von Kolleg*innen interessiert sind. Hat ein Arbeitgeber temporär mehr Mitarbeiter*innen als Arbeitsaufgaben, können diese vorübergehend (für einen bestimmten Zeitraum) und/oder teilweise (für eine bestimmte Anzahl von Stunden pro Woche) an ein anderes Unternehmen ausgeliehen werden, das gerade eine Spitzenlast zu verzeichnen hat oder bei dem eine kontinuierliche Nachfrage besteht. Die Plattform entwickelt sich zu einer Initiative, die auch in der Industrie der Regionen Amsterdam und Rotterdam wie auch anderen Branchen und Regionen genutzt werden könnte.¹⁴⁴

4.7.3 Schiffbau

Die Damen Shipyards Group schloss in den letzten Monaten mehrere Aufträge ab, darunter beispielsweise ein Reparaturprojekt für die Rederij Doeksens Passagier-/Autofähre Vlieland.¹⁴⁵

Mitte September 2020 lieferte die Damen Shipyards Group einen ASD-Schlepper 2810 an Thomas Services Maritimes (TSM) in Frankreich aus. Die Fertigstellung erfolgte trotz einiger Verzögerungen in der Produktion aufgrund der Corona-Situation. Mit Erhöhung der Sicherheitsstandards für Arbeitsmaßnahmen und einer ferngesteuerten technischen Abnahme konnte die Produktion jedoch fortgesetzt werden.¹⁴⁶

4.7.4 Seeschifffahrt

Seefracht-Kapazitäten:

Die Häfen in den Niederlanden arbeiten vollumfänglich.

Herkunft	Ziel	Aktueller Kapazitätsstatus	Verfügbarkeit von Containern
Niederlande	Asien/Pazifik	Uneingeschränkt	Normal - verfügbar
Niederlande	Naher Osten	Uneingeschränkt	Normal - verfügbar

Quelle: <https://www.agility.com/insights/COVID19/netherlands/>, 12.10.2020.

Crewwechsel:

Crewwechsel sind in den Niederlanden unter folgenden Bedingungen möglich:

Ein- und aussteigende Besatzungsmitglieder aus Nicht-EU-Staaten müssen im Besitz eines gültigen Schengen-Visums sein.

Für aussteigende Besatzungsmitglieder, die kein Schengen-Visum besitzen, kann auf Anfrage ein Transitvisum ausgestellt werden, wenn Flugtickets vorhanden sind und die Abreise vor der Abfahrt des Schiffes bestätigt wird.

Für einsteigende Besatzungsmitglieder, die kein Schengen-Visum besitzen, kann ein Transitvisum im Notfall (Krankheit oder Tod eines Familienangehörigen) auf Anfrage am Flughafen Amsterdam ausgestellt werden.¹⁴⁷

¹⁴³ <https://www.porttechnology.org/news/covid-19-depresses-cargo-throughput-at-port-of-rotterdam/>, 09.09.2020.

¹⁴⁴ <https://www.watertalent.nl/nl/havenspot/havenspot.html>, 14.09.2020.

¹⁴⁵ <https://www.damenshiprepair.com/en/news/2020/08/dshl-completes-repair-project-on-rederij-doeksens-vlieland-ferry>, 22.09.2020.

¹⁴⁶ <https://maritimetechnology.nl/en/damen-delivers-asd-tug-2810-to-thomas-service-maritimes/>, 24.09.2020.

¹⁴⁷ <https://wilhelmsen.com/ships-agency/campaigns/coronavirus/coronavirus-map/>, 22.09.2020.

Medizinische Hinweise:

Alle Seeschiffe, die niederländische Häfen anlaufen, müssen die Seegesundheitserklärung einreichen, unabhängig von der Situation an Bord.¹⁴⁸

4.8 Norwegen

4.8.1 Allgemein

Das BIP Norwegens ist im 2. Quartal 2020 mit 72,7 Mrd. Euro gegenüber dem Vorquartal (86,9 Mrd. Euro; -15,4%) und dem Vorjahresquartal (89,4 Mrd. Euro; -18,7%) deutlich eingebrochen.¹⁴⁹ Die Regierung verweist auf einen Bericht des Internationalen Währungsfonds (IWF), der dem norwegischen Finanzsystem dennoch eine Schockresistenz sowie eine wirksame Finanzaufsicht attestiert.¹⁵⁰ Zudem hat die Regierung Banken und Finanzinstitute aufgefordert, im Hinblick auf eine mögliche weitere Verschlechterung der wirtschaftlichen Lage von Gewinnausschüttungen abzusehen.¹⁵¹

Reisebeschränkungen:

Norwegen hat Deutschland zum Risikogebiet erklärt. Damit gilt seit dem 29. August 2020 für Reisende aus Deutschland eine Quarantänepflicht. Eine zehntägige Quarantäne nach Einreise ist in einer geeigneten Unterkunft zu absolvieren. Hierzu muss bei Einreise eine feste Adresse bzw. geeignete Unterkunft durch aussagekräftige Dokumente (z.B. Buchungsbestätigung) nachgewiesen werden.¹⁵²

Weitere Informationen insbesondere zu den Ausnahmetatbeständen bzgl. der Quarantänebestimmungen sind auf der Webseite der norwegischen Gesundheitsbehörden¹⁵³ zu finden.¹⁵⁴

4.8.2 Seeschifffahrt

Seefracht-Kapazitäten:

Die Häfen in Norwegen arbeiten ohne Einschränkungen.

Herkunft	Ziel	Aktueller Kapazitätsstatus	Verfügbarkeit von Containern
Norwegen	Afrika	Uneingeschränkt	Eingeschränkt verfügbar
Norwegen	Nord- und Südamerika	Uneingeschränkt	Eingeschränkt verfügbar
Norwegen	Asien/Pazifik	Uneingeschränkt	Eingeschränkt verfügbar
Norwegen	Europa – Mittelmeer	Uneingeschränkt	Eingeschränkt verfügbar
Norwegen	Naher Osten	Uneingeschränkt	Eingeschränkt verfügbar

Quelle: <https://www.agility.com/insights/COVID19/norway/>, 12.10.2020.

Crewwechsel:

Crewwechsel sind nach Genehmigung grundsätzlich möglich. Diese wird allerdings auf Einzelfallbasis von den lokalen medizinischen Behörden erteilt.¹⁵⁵

Besatzungsmitglieder, die nicht aus den nordischen Ländern kommen, müssen sich einer zehntägigen Quarantäne unterziehen. Ein- und aussteigende Besatzungsmitglieder müssen direkt vom/zum Flughafen/Schiff reisen. Eine Übernachtung in einem Hotel ist nicht erlaubt. Sie müssen außerdem über ein bestätigtes Ticket sowie einen verfügbaren und bestätigten Flug aus Norwegen heraus verfügen.¹⁵⁶

¹⁴⁸ Ebd., 22.09.2020.

¹⁴⁹ Eurostat 2020, 23.09.2020.

¹⁵⁰ <https://www.regjeringen.no/en/aktuelt/imf-assessment-of-the-norwegian-financial-system/id2724373/>, 23.09.2020.

¹⁵¹ <https://www.regjeringen.no/en/aktuelt/banks-should-refrain-from-distributing-profits-at-this-time/id2740722/>, 23.09.2020.

¹⁵² <https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/laender/norwegen-node/norwegensicherheit/205878>, 28.09.2020.

¹⁵³ <https://www.helsenorge.no/en/coronavirus/travel-advice/?redirect=false#Travel-quarantine>, 12.10.2020.

¹⁵⁴ <https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/laender/norwegen-node/norwegensicherheit/205878>, 12.10.2020.

¹⁵⁵ <https://www.iss-shipping.com/pages/coronavirus-port-country-implications>, 22.09.2020.

¹⁵⁶ <https://www.iss-shipping.com/pages/coronavirus-port-country-implications>, 22.09.2020.

4.9 Rumänien

4.9.1 Allgemein

Das BIP Rumäniens nahm nach vorläufigen Berechnungen im 2. Quartal 2020 mit 46,4 Mrd. Euro rd. 3,0% gegenüber dem 1. Quartal 2020 (45,0 Mrd. Euro) zu. Gegenüber dem 2. Quartal 2019 (51,6 Mrd. Euro) ist ein Rückgang von 10,2% zu verzeichnen,¹⁵⁷ der jedoch deutlich geringer als die zuvor prognostizierten 15% ausfiel. Während die EU-Kommission in ihrer Frühjahrsprognose für das gesamte Jahr 2020 noch einen BIP-Rückgang von 6,0% vorhergesagt hatte, rechnet die österreichische Erste Bank nun mit einem Rückgang von 4,7% für 2020.¹⁵⁸

Reisebeschränkungen:

Das Auswärtige Amt rät zurzeit von Reisen nach Rumänien aufgrund hoher Infektionszahlen ab.¹⁵⁹

Für EU-Bürger, die keine COVID-19-Symptome aufweisen, gilt das Einreiseverbot vom 22. März 2020 für Ausländer nicht mehr. Die Liste der Risikoländer, aus denen Einreisende einer Quarantänepflicht unterliegen, wird vom rumänischen Nationalinstitut für Öffentliche Gesundheit¹⁶⁰ wöchentlich aktualisiert. Einreisende aus einem Risikoland unterliegen einer 14-tägigen Quarantänepflicht. Diese kann am 10. Tag beendet werden, sofern ein am 8. Tag durchgeführter PCR-Test negativ ist und der Betroffene keine spezifischen Symptome aufweist. Personen, die aus Risikogebieten für eine Dauer von max. 72 Stunden einreisen, unterliegen keiner Quarantänepflicht, wenn sie einen negativen PCR-Test vorweisen, der nicht älter als 48 Stunden ist.¹⁶¹

4.9.2 Schiffbau

Die Damen Shipyards Group lieferte auf ihrer Galati-Werft in Rumänien einen Marine Aggregate Dredger (MAD) 3500 für Hanson aus dem Vereinigten Königreich ab. Der Bagger wurde trotz der Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Produktion ohne Probleme fertiggestellt. Um die Kontinuität seiner weltweiten Geschäftstätigkeit zu gewährleisten, hat Damen nach eigenen Angaben auf seinen Werften und in den Büros zahlreiche Sicherheitsmaßnahmen ergriffen.¹⁶²

4.10 Spanien

4.10.1 Allgemein

Vorläufigen Zahlen zufolge ging das BIP Spaniens mit 250,1 Mrd. Euro im 2. Quartal 2020 um rd. 14,3% gegenüber dem 1. Quartal 2020 (291,6 Mrd. Euro) und um 20,8% gegenüber dem Vorjahresquartal (315,8 Mrd. Euro) zurück.¹⁶³ Betroffen ist die spanische Wirtschaft v.a. von der schwachen Nachfrage auf dem Binnenmarkt sowie auf wichtigen Auslandsmärkten. Der IWF geht von einem realen Rückgang der Wirtschaftsleistung von 12,8% aus. Zwar deutet sich an, dass der prognostizierte wirtschaftliche Umschwung ab 2021 mit einer Zunahme von 6,3% deutlich ausfallen könnte, gleichwohl ist davon auszugehen, dass die Erholung der spanischen Wirtschaft mehrere Jahre in Anspruch nehmen wird.¹⁶⁴

Reisebeschränkungen:

Aufgrund hoher Infektionszahlen warnt das deutsche Auswärtige Amt vor nicht notwendigen Reisen nach Spanien.¹⁶⁵ Die Einreise aus allen EU- und Schengen-assoziierten Staaten ist seit dem 21. Juni 2020 grundsätzlich wieder möglich.

¹⁵⁷ Eurostats 2020, 23.09.2020.

¹⁵⁸ <https://www.gtai.de/gtai-de/trade/specials/special/rumaenien/covid-19-allgemeine-situation-und-konjunktorentwicklung-235872>, 23.09.2020.

¹⁵⁹ <https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/laender/rumaenien-node/rumaeniensicherheit/210822>, 12.10.2020.

¹⁶⁰ <http://www.cnsct.ro/index.php/liste-zone-afectate-covid-19>, 12.10.2020.

¹⁶¹ <https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/laender/rumaenien-node/rumaeniensicherheit/210822>, 12.10.2020.

¹⁶² <https://www.seatrade-maritime.com/shipbuilding/damen-launches-marine-aggregate-dredger-hanson>, 21.09.2020.

¹⁶³ Eurostat 2020, 23.09.2020.

¹⁶⁴ <https://www.gtai.de/gtai-de/trade/specials/special/spanien/covid-19-allgemeine-situation-und-konjunktorentwicklung-234616>, 23.09.2020.

¹⁶⁵ <https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/laender/spanien-node/spaniensenicherheit/210534>, 28.09.2020.

Seit dem 1. Juli 2020 müssen Flugreisende grundsätzlich ein Formular im Spain Travel Health-Portal¹⁶⁶ zur Gesundheitskontrolle ausfüllen. Die Registrierung kann frühestens 48 Stunden vor beabsichtigter Einreise erfolgen.¹⁶⁷

4.10.2 Häfen

Valencia:

Im Hafen von Valencia wurden im August 2020 503.482 Container umgeschlagen. Der August zeichnete sich durch die Zunahme von Containerexporten in Höhe von 18,18% gegenüber dem Vorjahresmonat aus. Es ist das erste Mal, dass ein spanischer Hafen die Marke von 500.000 TEU innerhalb eines Monats überschritten hat.

Das kumulierte Verkehrsaufkommen für das bisherige Jahr 2020 überstieg 51,2 Mio. t, das sind 7,41% weniger als im gleichen Zeitraum des vorangegangenen Geschäftsjahres. Die umgeschlagenen Container beliefen sich auf kumuliert 3.452.112 TEU, 7,35% weniger als im Vorjahreszeitraum.¹⁶⁸

4.11 Vereinigtes Königreich

4.11.1 Allgemein

Das BIP des Vereinigten Königreichs stieg mit 6,6% im Juli 2020 den dritten Monat in Folge an, lag jedoch 11,7% unterhalb des Niveaus vom Februar 2020.¹⁶⁹ Insgesamt verringerte sich das BIP im 2. Quartal 2020 um 16,8% auf rd. 520,7 Mrd. Euro (Vorjahresquartal: rd. 625,7 Mrd. Euro).¹⁷⁰ Umfragen des Office for National Statistics haben gezeigt, dass die Unternehmen aufgrund der wachsenden Nachfrage seit Beginn der Lockerungsmaßnahmen im Mai ihre Produktion steigern konnten.¹⁷¹

Reisebeschränkungen:

Die britische Regierung hat die Quarantäneverpflichtung für Reisende aus Deutschland und anderen Ländern zum 10. Juli 2020 aufgehoben, sofern sich die Reisenden in den 14 Tagen vor ihrer Einreise ausschließlich in jenen Ländern aufgehalten haben, die auf „Coronavirus (COVID-19): travel corridor“¹⁷² gelistet sind. Gleiches gilt für die Einreise nach Schottland, Nordirland und Wales.¹⁷³

Vor Einreise gilt grundsätzlich für alle Einreisenden die Pflicht zu einer elektronischen Anmeldung.^{174 175}

4.11.2 Schiffbau

Im Rahmen der Studie „The Covid shift“¹⁷⁶ hat das Institute for Public Policy Research (IPPR) die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Arbeitszeiten in verschiedenen Branchen, darunter dem Schiffbau, untersucht. In Rahmen einer Fallstudie zum Rüstungskonzern BAE Systems stellte das IPPR für die Marineschiffbauparte eine Reihe verschiedener

¹⁶⁶ <https://www.spth.gob.es/>, 12.10.2020.

¹⁶⁷ <https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/laender/spanien-node/spaniensicherheit/210534>, 12.10.2020.

¹⁶⁸ <https://www.valenciaport.com/en/valenciaport-manages-503482-containers-in-august-and-records-its-best-month-ever/>, 23.9.2020.

¹⁶⁹ <https://www.ons.gov.uk/economy/grossdomesticproductgdp/articles/coronavirusandtheimpactonoutputintheconomy/july2020>, 23.09.2020.

¹⁷⁰ Eurostat 2020, 23.09.2020.

¹⁷¹ <https://www.ons.gov.uk/economy/grossdomesticproductgdp/articles/coronavirusandtheimpactonoutputintheconomy/july2020>, 23.09.2020.

¹⁷² https://www.gov.uk/guidance/coronavirus-covid-19-travel-corridors?utm_source=91917810-4dd7-4ba6-b40a-62f29c1d3f5d&utm_medium=email&utm_campaign=govuk-notifications&utm_content=immediate#travel-corridors-countries-and-territories-exemption-list, 28.09.2020.

¹⁷³ <https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/laender/grossbritannien-node/grossbritanniensicherheit/206408>, 28.09.2020.

¹⁷⁴ <https://www.gov.uk/provide-journey-contact-details-before-travel-uk>, 12.10.2020.

¹⁷⁵ <https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/laender/grossbritannien-node/grossbritanniensicherheit/206408>, 12.10.2020.

¹⁷⁶ Institute for Public Policy Research: The Covid shift, S. 16. Abrufbar unter <https://www.ippr.org/files/2020-07/the-covid-shift-july20.pdf>, 05.10.2020.

betrieblicher Maßnahmen z.B. in Bezug auf Schichtmuster dar. Von staatlichen Unterstützungsmaßnahmen wurde bei BAE Systems kein Gebrauch gemacht.¹⁷⁷

4.11.3 Seeschifffahrt

Seefracht-Kapazitäten:

Die Linienreedereien tätigen weiterhin eine Reihe von Serviceanpassungen und Leerfahrten sowohl bei Importen nach als auch bei Exporten aus dem Vereinigten Königreich. Dies wirkt sich auf die Verfügbarkeit von Containern und Ladekapazitäten auf einigen Handelsrouten aus und führt zu erhöhten Frachtkosten.

Darüber hinaus ist in den Häfen zeitweise eine geringere Personalverfügbarkeit zu verzeichnen, was aktuell zu einigen Problemen bei den Umschlagzeiten geführt hat.¹⁷⁸

Herkunft	Ziel	Aktueller Kapazitätsstatus	Verfügbarkeit von Containern
Vereinigtes Königreich	Afrika	Uneingeschränkt	Normal - verfügbar
Vereinigtes Königreich	Nord- und Südamerika	Uneingeschränkt	Normal - verfügbar
Vereinigtes Königreich	Asien/Pazifik	Uneingeschränkt	Normal - verfügbar
Vereinigtes Königreich	Naher Osten	Uneingeschränkt	Normal - verfügbar

Quelle: <https://www.agility.com/insights/COVID19/uk/>, 12.10.2020.

Crewwechsel:

Crewwechsel sind im Vereinigten Königreich unter folgenden Bedingungen erlaubt:

Besatzungsmitglieder von Schiffen sind von den allgemein geltenden Vorschriften zur Selbstisolierung ausgenommen. Dafür muss das Besatzungsmitglied ein Ausweisdokument für Seeleute (Seeleuteausweis oder Seefahrtsbuch) besitzen oder ein „Certificate of Service“ bei sich führen, welches bestätigt, dass es Besatzungsmitglied eines Schiffes war.

Alternativ können Besatzungsmitglieder ein Zertifikat über die Schiffssicherheitsgrundausbildung oder eine Erklärung des registrierten Schiffseigners vorlegen, um nachzuweisen, dass sie Teil einer Besatzung sind.

Vor der Einreise müssen die Besatzungsmitglieder ein „Passagiersuchformular für die öffentliche Gesundheit“ ausfüllen, das unter <https://visas-immigration.service.gov.uk/public-health-passenger-locator-form> zu finden ist.

Nach wie vor ist es schwierig, einen groß angelegten Besatzungswechsel durchzuführen, da viele Hotels geschlossen sind. Hinzu kommt, dass Flüge nicht in dem Umfang zur Verfügung stehen, wie es vor der Corona-Pandemie der Fall war.¹⁷⁹

Medizinische Hinweise:

Die Seegesundheitserklärung sowie die Angaben über frühere Besatzungswechsel sind für alle Schiffe obligatorisch.

Einige Terminals schränken Besucher und Landgänge ein. Jede Person, die Symptome einer COVID-19-Erkrankung zeigt, ist verpflichtet, sich selbst zu isolieren.¹⁸⁰

Weitere nützliche Informationen sind auf der Webseite der britischen Regierung zu finden:

<https://www.gov.uk/government/publications/covid-19-shipping-and-sea-ports-guidance/guidance-for-shipping-and-sea-ports-on-coronavirus-covid-19>

¹⁷⁷ Ebd., 05.10.2020.

¹⁷⁸ <https://logisticsinsights.agility.com/COVID19/united-kingdom/>, 22.09.2020.

¹⁷⁹ <https://www.iss-shipping.com/pages/coronavirus-port-country-implications>, 22.09.2020.

¹⁸⁰ <https://wilhelmsen.com/ships-agency/campaigns/coronavirus/coronavirus-map/>, 22.09.2020.

5. Anlage

Überblick über weiterführende Literatur

Anbieter	Kurzbeschreibung
Auswärtiges Amt: https://www.auswaertiges-amt.de/de/ReiseUndSicherheit/covid-19/2296762	Information für Reisende/Dienstreise.
BDI - Bundesverband der Deutschen Industrie e.V.: https://bdi.eu/spezial/corona/	Der BDI bündelt auf diesen Seiten hilfreiche Informationen für Unternehmen und Politik.
Baltic and International Maritime Council (BIMCO): https://www.bimco.org/covid19	Informationen zu den Auswirkungen auf Charterverträge, Crewwechsel und anderen rechtlichen Implikationen.
Bundesministerium der Finanzen: https://www.bundesfinanzministerium.de/Content/DE/Standardartikel/Themen/Oeffentliche_Finanzen/2020-03-13-Schutzschild-Beschaefigte-Unternehmen.html	Informationen für Unternehmen zum Hilfspaket.
Bundesagentur für Arbeit: https://www.arbeitsagentur.de/news/corona-virus-informationen-fuer-unternehmen-zum-kurzarbeitergeld	Informationen für Unternehmen zum Kurzarbeitergeld.
Bundesministerium für Wirtschaft und Energie: https://www.bmwi.de/Redaktion/DE/Artikel/Wirtschaft/altmaier-zu-coronavirus-stehen-im-engen-kontakt-mit-der-wirtschaft.html https://www.bmwi.de/Redaktion/DE/Downloads/S-T/schutzschild-fuer-beschaefigte-und-unternehmen.pdf?__blob=publicationFile&v=14	Informationen zu den Auswirkungen von COVID-19 auf die Wirtschaft.
Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur: https://www.bmvi.de/SharedDocs/DE/Artikel/K/Corona/corona-uebersicht.html	Informationen des BMVI zu COVID-19.
Deloitte Covid-19 – European Measures (27.05.2020): https://www2.deloitte.com/dl/de/pages/legal/articles/covid-19-measures-europe.html	Überblick über Maßnahmen von 26 europäischen Ländern.
Deutsche Industrie und Handelskammer (DIHK): https://www.dihk.de/de/aktuelles-und-presse/coronavirus/corona-die-situation-weltweit	Informationen zur Corona-Krise weltweit.
E&Y: https://taxnews.ey.com/news/2020-4000-covid-19-key-alerts-and-other-resources-from-ey-tax	Übersicht über Maßnahmen, die Regierungen treffen, um Volkswirtschaften vor wirtschaftlichem Schaden zu schützen, der durch COVID-19 verursacht wird.
European Commission: Policy measures taken against the spread and impact of the coronavirus: https://ec.europa.eu/info/sites/info/files/coronavirus_policy_measures_20_august.pdf	Umfangreicher Überblick der Europäischen Kommission über die einzelnen Maßnahmen der EU-Mitgliedsstaaten. Beinhaltet sowohl gesundheitliche als auch wirtschaftliche Maßnahmen.
Germany Trade and Invest - Gesellschaft für Außenwirtschaft und Standortmarketing mbH (GTAI): https://www.gtai.de/gtai-de/trade/specials/coronavirus-weltweit	Wirtschaftliche Auswirkungen auf Auslandsmärkten der Corona-Krise.

International Maritime Health Association (IMHA): https://www.imha.net/node/13	Informationen der International Maritime Health Association.
International Maritime Organization (IMO): http://www.imo.org/en/MediaCentre/HotTopics/Pages/Coronavirus.aspx	Alle wichtigen Informationen der IMO zu COVID-19.
International Chamber of Shipping (ICS): https://www.ics-shipping.org/free-resources/covid-19	Kostenfreie Informationen zu COVID-19 in der Schifffahrt u.a. Handbücher und Poster wie die Gesundheit der Seeleute an Bord geschützt werden kann.
Internationale Arbeitgeberorganisation (IOE): https://ioewec.newsletter.ioe-emp.org/industrial-relations-and-labour-law-june-2020/	Wirtschaftliche und soziale Auswirkungen rund um den Globus, Stand Juni 2020.
KPMG International: https://home.kpmg/xx/en/home/insights/2020/03/flash-alert-covid19.html	Alle Flash Alerts von KPMG zum Thema COVID-19.
Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW): https://www.kfw.de/KfW-Konzern/Newsroom/Aktuelles/KfW-Corona-Hilfe-Unternehmen.html	Informationen über Kredite der KfW-Bank für Unternehmen.
PricewaterhouseCoopers GmbH: https://www.pwc.de/de/covid-19-gemeinsam-durch-die-krise-navigieren/pwc-webcasts-zu-covid-19-pwc.html	Themen- oder branchenbezogenen Webcasts zu der COVID-19-Krise.